



## UMWELTINFORMATIONEN DES ILM-KREISES ERSCHEINEN ZUM 20. MAL



*Auf der geschützten Feuchtwiese in Jesuborn ist der Dunkle Wiesenknopfameisenbläuling zuhause.*



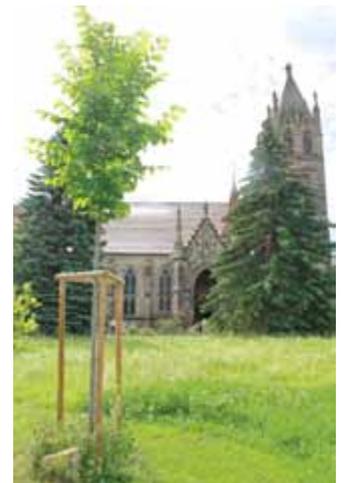
*An der Wachsenburg stellte die Natura-2000-Station ihre Arbeit mit vor.*



*Auerhühner werden in einem Projekt von Thüringen Forst am Langen Berg ausgewildert.*

kreis Gotha koordinieren ihre Wirtschafts-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen gemeinsam. Die Finanzierung der Station ist bis 2020 durch das Land gesichert. Doch der Wunsch besteht, ein fester Bestandteil des Naturschutzes beim Land zu werden. Durch eine gesetzliche Verankerung und damit gesicherte Finanzierung könne effektiver und breiter im gesamten Gebiet agiert werden. So wäre dann etwa ein eigener Landschaftspflegehof denkbar mit eigener Ausrüstung und mit entsprechend geschultem Personal. „Der könnte beim Landkreis angesiedelt sein, beim Bauhof etwa“, schlägt Landrätin Petra Enders vor. So geschehen viele Maßnahmen durch Unterstützung im Ehrenamt und oft punktuell.

Auf den Steppenrasen bei Holzhausen, an der Wachsenburg, organisieren Einheimische zusammen mit der Station etwa Pflegearbeiten, indem sie die Rasen von Gehölzen befreien, Ablagerungen beseitigen und so neue Lebensräume für stark gefährdete Arten schaffen. Ein effektive Bewirtschaftung dieser Fläche durch einen Schäfer gelang nicht mehr wirklich. Und so muss das Ehrenamt nun als Notlösung erhalten, damit diese einzigartigen Steppenrasen mit seltenen Adonisröschen oder



*Die auf dem Kirchengelände in Stadtilm gepflanzte Ulme ist ein Ableger der Ulme im Ilmenauer Schortetal, die bei einem Sturm zerstört wurde.*

In einem umfassenden Bericht gibt das Umweltamt wieder Einblicke in seine Arbeit. Abrufbar sind die Umweltinformationen zum Jahr 2018 auf der Internetseite des ILM-Kreises im Downloadbereich des Umweltamtes. Es stellt darin die Schwerpunkte seiner Arbeit vor, darunter aus den unteren Behörden für Naturschutz, Wasser, Immission, Abfall, Bodenschutz und Chemikaliensicherheit. Einen besonderen Einblick in die Arbeit gewinnt man aber bei der Naturschutz-Kreisbereisung, die einmal im Jahr stattfindet. In diesem Jahr ging es am 13. Juni 2019 zu den Steppenrasen unter der Wachsenburg, der Wildwiese rund um die Kirche St. Marien in Stadtilm, zum Tännreisig bei Stadtilm,

den Ilmenauer Pfaffenteichen, den Pennwitzer Teichen und auf den Langen Berg. Dazwischen entdeckten die Teilnehmenden immer wieder wunderbare Nischen und Rückzugsorte für heimische und seltene Tierarten. Neben der unteren Naturschutzbehörde, der Landrätin Petra Enders und dem Naturschutzbeirat nahm auch die Natura 2000-Station Gotha-ILM-Kreis teil.

Die Natura 2000 ist ein zusammenhängendes Netz von Schutzgebieten in der Europäischen Union. In Thüringen werden diese Schutzgebiete in elf Stationen betreut, die zwischen 2016 und 2017 ihre Arbeit aufnehmen und vom Land finanziert werden. Der ILM-Kreis und der Land-

den typischen Federgräsern erhalten bleiben. Die Natura 2000-Station erweist sich hier als ein „Schweizer Taschenmesser“, wenn es um die Bereitstellung von Wissen, Technik und Helfenden geht. Sie ist Schnittstelle zwischen Ehrenamt und Behörde, initiiert erste Maßnahmen und arbeitet eng mit den Naturschutzverbänden wie -behörden zusammen.

An der Stadtilmer Kirche St. Marien hat sich der Gemeinderat als wegweisend und mutig erwiesen. Die Wiese

>>> Lesen Sie hierzu weiter auf Seite 3 >>>

## ▶ INHALTSVERZEICHNIS

### Nichtamtlicher Teil

» Jobcenter.digital	S. 3
» Neuigkeiten aus Wissenschaft und Wirtschaft	S. 4
» Aktuelle Informationen aus der KOMET-Region	S. 6
» Palliativstation begleitet seit zehn Jahren unheilbar Erkrankte	S. 7
» Weiterbildung für Ehrenamtler zum Thema Datenschutz am 11. September 2019	S. 7
» Tierheimfest in Ilmenau	S. 7
» Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler in Ilmenau gewürdigt	S. 8
» Sportstättenbauförderung 2020 - Anträge bis 31. August 2019 einreichen	S. 8
» IIm-Kreis ehrt seine Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler	S. 9
» 100 Jahre Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau im Landratsamt zu sehen	S. 9
» Das vhs-Herbstsemester beginnt am 2. September 2019 in Ilmenau	S. 10
» Das vhs-Herbstsemester beginnt am 2. September 2019 in Arnstadt	S. 12
» Einreichung von Vorschlägen für die Verleihung der Thüringer Ehrenamtcard	S. 12
» Projektauftrag der Regionalen AktionsGruppe Gotha, IIm-Kreis, Erfurt bis 31. August 2019	S. 13
» HELFEN - BEGLEITEN - WEGE AUFZEIGEN	S. 14
» Sommer in der Stadt- und Kreisbibliothek	S. 15
» Insektenfreundliche Pflege von Wiesen und Rasenflächen	S. 15
» Gastfamilien in Ilmenau und Umgebung für Austauschschüler*innen gesucht	S. 16
» Energiewende selbst gestalten - Bürgerkraft Thüringen eG, die Energiegenossenschaft des IIm-Kreises	S. 16
» Wilder Müll vor dem Wertstoffhof	S. 17
» Roter Aufkleber „Kein Sperrmüll!“	S. 17
» Veranstaltungen der Bibliothek im Prinzenhof	S. 18
» Kreisausscheid der Feuerwehren im IIm-Kreis in Wipfra	S. 18
» 200. Kirmes in Möhrenbach im August 2019	S. 18
» Langjähriger Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Schmerfeld geehrt	S. 19
» 19. Gräfenrodaer Heimat- und Zwergenfest und 28. Thüringer Steinhebermeisterschaften	S. 20
» Stellenausschreibung Leiter/in Kreiskasse	S. 21
» Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Haushalt im Ausländer- und Aussiedlerwesen	S. 21
» Stellenausschreibung Amtsleiter/in Personalamt	S. 22
» Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Haushalt und Wohnbauförderung	S. 23
» Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Sachgebiet Schwerbehindertenrecht	S. 23
» Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Beschaffung, Vergabe und Organisation der technischen Prüfungen von Schuleinrichtungen	S. 24
» Stellenausschreibungen im Bundesfreiwilligendienst	S. 25
» Stellenausschreibung Teilzeitstelle als Schulsachbearbeiter/in	S. 25
» Stellenausschreibung Verwaltungsprüfer/in	S. 26
» Stellenausschreibung Teilzeitstelle als Amtsarzt/ärztin im Sachgebiet Amtsärztlicher Dienst/Infektionsschutz	S. 27
» Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Ausländerbehörde	S. 27
» Stellenausschreibung Gleichstellungsbeauftragte/r und Kontaktstelle für Seniorenarbeit	S. 28
» Stellenausschreibung Ausländer- und Behindertenbeauftragte/r	S. 29
» Stellenausschreibung Sachbearbeiter/in Bauverwaltung in Landgemeinde Stadt Großbreitenbach	S. 30

### Amtlicher Teil

» Beschlussübersicht der 1. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises der Wahlperiode 2019 bis 2024 am 18. Juni 2019	S. 30
» Bekanntmachung zur Bestellung eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers	S. 32
» Öffentliche Bekanntmachung über die Sitzungen des Wahlkreisausschusses des IIm-Kreises für die Wahlen zum 7. Thüringer Landtag am 27. Oktober 2019	S. 33
» Vereinsauflösungen im IIm-Kreis	S. 33
» Fischerprüfung am 16. November 2019	S. 33
» Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung gemäß § 15 Thüringer Verwaltungszustellungsgesetz (ThürVwZG)	S. 33
» Termine für die Fäkalschlamm Entsorgung des Wasser-/ Abwasserzweckverbandes Arnstadt und Umgebung	S. 34

>>> Fortsetzung vom Titel >>>

rund um die Kirche ist mittlerweile ein Rückzugsort für viele Insekten. Es brummt und summt ab Frühling in vielen Ecken. Gräser, Klee, Kräuter, Disteln und mehr sind ein Paradies für ein Milliardenheer an Insekten. Die Ordnungsliebe und der „Englische Rasen“ wichen hier einem insektenfreundlichen Biotop, an das sich so manch Stadtilmer Pasant erst gewöhnen musste. Beschilderungen klären über das „ungepflegte“ Stück Wiese auf und ermutigen dazu, auch woanders Gräser stehen zu lassen, statt den Rasen kurz zu mähen. Ein scharfes Auge auf den „Wildwuchs“ hat seit zwei Jahren Jörg Meisner als Vorsitzender des Gemeindefreiwirtschaftsrates, der weiß, wie lang der Weg vom Rasen zur Blühwiese ist. Auch hier stellten die Teilnehmenden der Kreisbereisung fest: Wo Nachahmer gewollt sind, braucht es gute und flächendeckende Beratung durch Fachleute, wie sie in einem Landschaftspflegehof angestellt sein könnten.

Weite Teile des Tännreisig sind fest in der Hand des Arbeitskreises Heimische Orchideen. Auf den 34,9 Hektar befinden sich einer der letzten Niederwälder Thüringens und die dort heimischen 16 Orchideenarten, darunter die seltene Grüne Hohlzunge. Seit den 80er Jahren haben Orchideenliebhaber wie Volker Kögler ein Auge auf dieses Gebiet. Mit Förderungen des

Landkreises, über die Stiftung Naturschutz Thüringen, Thüringen Forst oder persönlichen Engagement der 28 Mitglieder gelingt es hier ein Monitoring für seltene Orchideen zu führen, den Wald immer wieder zu verjüngen und von Disteln oder Zackenschoten frei zu halten. Vor allem der trockene Sommer 2018 und dieses Jahr machen den Ehrenamtlichen zu schaffen. Auch hier könnte ein Landschaftspflegehof die Arbeit auf ein neues Niveau heben. In Ilmenau sind die Pfaffenteiche und ihre Stauanlagen als einzige in der Teichlandschaft in Besitz des Landkreises. Eine Sanierung ist dringend notwendig, weil die Gefahr besteht, dass der Damm versagen könnte und die Stauanlage auch nicht mehr den anerkannten Regeln der Technik entspricht. Im März 2018 musste der Große Pfaffenteich im Zuge der Gefahrenabwehr entleert werden. In Abstimmung mit der Stadt Ilmenau, die aus Gründen des Hochwasserschutzes mit beteiligt ist, sollen die Teiche nun wieder ertüchtigt werden. Der Kreistag muss entscheiden, welche Variante die beste ist: als Stauanlage in seiner ursprünglichen Form in Eigenregie des Kreises oder zum Zweck des Hochwasserschutzes zusammen mit der Stadt, dann aber mit Förderungen. Wer zu den Pennwitzer Teichen kommt, erlebt ein wahres Konzert. Frösche quaken dort in jeder Ecke des Ufers. Darunter der seltene Moor-

frosch, der an den Teichen so oft vorkommt wie sonst nirgends in Thüringen. Unzählige Vogelarten wie Krickenten, der Rauhußkauz, die Rohrweihe oder Zwergtaucher brüten und leben hier. So idyllisch und unbelassen das Gebiet wirkt, so „bewohnbar“ für Amphibien musste es erst einmal hergerichtet werden. Viele Teiche waren verlandet, Laichplätze mussten erst einmal attraktiv gestaltet werden. Pflegemaßnahmen wurden etwa vom Forstlichen Bildungszentrum Gehren durchgeführt. Doch auch die Freistellung der Laichplätze und der Kampf gegen die Verlandung brauchen regelmäßige Einsätze vor Ort, die durch feste Landschaftspfleger besser zu koordinieren wären. So macht sich hier nun ein Arbeitsteam des Umweltamtes stark und beobachtet mit Sorge, wie die Frühjahrstrockenheit ein zunehmendes Problem wird. Mehr Wertschätzung für Amphibien wünscht sich zudem Ulrike Nüßler von der unteren Naturschutzbehörde und berichtet, wie es immer schwieriger wird, Helfende für das Aufstellen von Krötenzäunen und Sammler/innen in der Zeit der Krötenwanderung zu finden. Wirken sich die Landschaftspflegemaßnahmen auch positiv aus auf die Moorfrosch-Population, geht die Zahl der Amphibien dennoch zurück, wo sie doch eine wichtige Funktion im Naturhaushalt haben.

Schwedisch-schöne Verhältnisse finden dagegen Auerhühner auf dem Langen Berg wieder. Im Artenschutzprojekt „Rauhußhühner“ werden die hier einst heimischen Tiere durch die Forstverwaltung, Thüringen Forst und mit schwedischer Nachzucht-Hilfe wieder angesiedelt. Zwischen Heidelbeer-Sträuchern und lichten Nadelbaum-Beständen fühlt sich das Auerhuhn genauso wohl wie Kreuzotter, Waldeidechse und Tagfalter. Doch damit das Auerhuhn es auf dem Langen Berg so „richtig hübsch“ findet, braucht es intensive Pflegemaßnahmen. Die Forstämter und Thüringen Forst werten die Wälder durch Verjüngungsmaßnahmen auf und behalten die Populationen im Blick. Fressfeinde wie das Schwarzwild haben sie ebenso im Blick wie die zu verjüngenden Fichten. Einen Durchbruch in der Ansiedlung konnten die Aktiven noch nicht verzeichnen. Allein der personelle und finanzielle Aufwand machen ein umfassendes Monitoring schwierig. Eine bessere Unterstützung des Auerhuhn-Projektes ist erwünscht.

Die Naturschutz-Kreisbereisung ist nur ein Schlaglicht auf die Arbeit der Naturschutzbehörde. Das Umweltamt ist in vielen anderen Bereichen aktiv und in zahlreiche Prozesse außerhalb der eigenen Behörde involviert. Ein Blick in die Umweltinformationen lohnt also.

## JOBCENTER.DIGITAL

Für die Kundinnen und Kunden des Jobcenters Ilm-Kreis gibt es seit Juni 2019 ein neues Online-Angebot. Jetzt können sie, zusätzlich zu ihren bisherigen Zugangskanälen, online z.B. die **Weiterbewilligung von Leistungen beantragen und dem Jobcenter Veränderungen mitteilen.**

„Das Jobcenter Ilm-Kreis ermöglicht erstmalig seinen Kundinnen und Kunden, über den Online-Kanal z.B. den Weiterbewilligungsantrag



einzureichen“, erläutert Alexander Kötschau, Geschäftsführer des Jobcenters Ilm-Kreis. „Dieses Online-Portal erleichtert den Kunden, uns die relevanten Informationen und Unterlagen online zukommen zu lassen und zwar unabhängig von Zeit und Ort. Porto oder Fahrkosten kann man

sich so auch noch sparen.“ In der ersten Ausbaustufe werden Veränderungsmitteilungen, Weiterbewilligungsanträge und ein zielgruppenspezifisches Informationsangebot zugänglich gemacht. Weitere Funktionen und Verbesserungen sollen folgen.

Beim Projekt wurden kontinuierlich Kundinnen und Kunden verschiedener Jobcenter befragt und so an der Entwicklung beteiligt. Auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Jobcenter wurden regelmäßig an der Entwicklung beteiligt. Dadurch wurden wichtige Erkenntnisse erlangt, die in die kundenfreundliche Ausgestaltung des Angebots eingeflossen sind.



## „NEUE MITTE“ ICHTERSHAUSEN BIETET KOMFORTABLE RÄUME UND EINEN GROßEN MEHRZWECKSAAL



Das Kultur- & Kongresszentrum „Neue Mitte“ Ichtershausen ist Teil des Komplexes Altes Nadelwerk Ichtershausen, der auch die Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg beherbergt. Foto: wr

Ihre turnusmäßige Tagung führten die Wirtschaftsförderer des IIm-Kreises mit dem Regionalmanagement Landkreis Gotha und IIm-Kreis am 20. Juni 2019 im neuen Kultur- & Kongresszentrum „Neue Mitte“ Ichtershausen durch. Dabei standen unter anderem Themen der regionalen Wirtschaftsentwicklung wie Ansiedlungen auf Gewerbegebieten und die Fortführung der Kennzeichnung von Gewerbegebieten im Mittelpunkt.

Im Rahmen der Tagung bot die Verwaltung der Gemeinde Amt Wachsenburg eine Führung durch das erst am 22. Mai eröffnete Kultur- & Kongresszentrum an. Roswitha Heinz, in der Gemeindeverwaltung zuständig für Kultur und Veranstaltungen, gab Erläuterungen. Dabei handelt es sich um einen Gebäudetrakt des ehemaligen Nadelwerks Ichtershausen, der saniert und durch einen Neubau ergänzt wurde. Interessant

ist insbesondere das erste Obergeschoss, in dem auf einer Fläche von gut 500 Quadratmetern eine Vielzahl von komfortabel ausgestatteten Räumen zur Verfügung steht.

Ein besonderes Highlight ist ein großer Mehrzwecksaal im Neubautrakt mit einem Galeriefoyer. Der Saal bietet bis zu 400 Personen Platz. Die große Bühne ist mit moderner Veranstaltungstechnik ausgestattet.

[www.amt-wachsenburg.de](http://www.amt-wachsenburg.de)

## CO<sub>2</sub>-NEUTRALE INDUSTRIELLE PRODUKTION OPTIMIEREN

An der TU Ilmenau startete das große Verbundprojekt ZO.RRO, in dem das Institut für Energie-, Antriebs- und Umweltsystemtechnik der Universität und der Institutsteil Angewandte Systemtechnik Ilmenau des Fraunhofer-Instituts für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung mit weiteren Partnern erforschen, wie die Energieversorgung für Thüringen CO<sub>2</sub>-frei gestaltet werden kann.

Die Wissenschaftler wollen die Wertschöpfungsketten in der Industrie so optimieren, dass die Energieversorgung für die Pro-

duktion frei von Kohlendioxid erfolgt. Dabei sollen die Fertigungsprozesse selbst mitel-

fen, eine CO<sub>2</sub>-freie Energieversorgung zu erreichen.

[www.tu-ilmenau.de/ieau](http://www.tu-ilmenau.de/ieau)



Photovoltaikanlage auf Thüringens größtem Industrie- und Gewerbegebiet Erfurter Kreuz. Foto: wr

## TU ILMENAU AUF DREI FACHMESSEN PRÄSENT

Im Juni 2019 war die TU Ilmenau auf gleich drei namhaften Forschungsmessen präsent. Sie stellte dabei bedeutsame Forschungsergebnisse aus den Gebieten Sensorik, Nanomess- und Fertigungstechnik vor. Alle diese Entwicklungen waren im Rahmen des Gemeinschaftsstands „Forschung für die Zukunft“ der Hochschulen aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt, zu sehen.

Die Kombination der an der TU Ilmenau entwickelten Nanopositionier- und Nanomessmaschinen (NPM) mit spitzensensitiven und laserbasierten Mikro- und Nanofabrikationsverfahren ist das Ziel des Graduiertenkollegs „NanoFab“. Diese Forschungsarbeiten wurden vom 24. bis 27. Juni auf der „LASER World of PHOTONICS“ in München gezeigt.

Auf der Fachmesse „Sensor und Test“ vom 25. bis 27. Juni in Nürnberg stellte das Fachgebiet Prozessmesstechnik einen neuartigen, sechssachsigen Kraft-Momenten-Sensor vor, der in Anwendungen wie der Strömungsmesstechnik, der Robotik oder der zerstörungsfreien Werkstoffprüfung zum Einsatz kommen kann. Ebenfalls in Nürnberg zeigte das EXIST-Forschungstransferprojekt „ISOS - Integrierte spektraloptische Sensorik“ eine neuartige Lösung, um das Prinzip des Gitterspektrographen robuster, kleiner und vor allem kostengünstiger zu gestalten.

Auf der „Rapid.Tech“ in Erfurt, dem internationalen Treff für additive Fertigung, zeigte das Fachgebiet Fertigungstechnik vom 25. bis 27. Juni ein Verfahren zur Fertigung großvolumiger Bauteile aus Metall und Kunststoff.

[www.tu-ilmenau.de](http://www.tu-ilmenau.de)



## ILMENAU MACHT KÖPFE SCHLAU

Im November dieses Jahres können nicht nur Kinder von der 3. bis 6. Klasse die Kinderuni der TU Ilmenau besuchen, sondern erstmals auch Jugendliche von der 7. bis 9. Klasse. Schon jetzt sollten Schulen das neue Angebot einplanen.

Seit 15 Jahren strömen jedes Jahr rund 3600 Kinder zur Kinderuni an die Technische Universität. Erstmals sind 2019 auch Jugendliche eingeladen, sich mit Vorlesungen, Mensabesuch und Campusführung einmal wie echte Studenten zu fühlen. Das bewährte Konzept bleibt dabei weitgehend bestehen. Vom 6. bis 8. November findet die Kinderuni statt. An diesen drei Tagen können Kinder der 3. und 4. Klasse jeweils eine Vorlesung besuchen. Für die 5. und 6. Klasse gibt es am 13. und 15. November jeweils zwei Vorlesungen.

Am 20. und 22. November finden die Jugendunitage statt, an denen Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klasse teilnehmen können. An diesen Tagen besuchen die Jugendlichen zwei Vorlesungen und entdecken nach einem Mensabesuch den Campus mit einer spannenden Führung sowie verschiedenen Stationen. Die altersgerecht aufbereiteten Vorlesungen werden von renommierten Professoren und Professorinnen der TU Ilmenau gehalten. Thematisch beschäftigen sie sich mit spannenden Fragen aus den Bereichen Technik, Wissenschaft und Medien.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche entweder in ihrer Klassengemeinschaft oder auch allein. Die Teilnahme an der Kinder- und Jugenduni ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen wird um frühzeitige Anmeldung gebeten.

[www.kinderuni-ilmenau.de](http://www.kinderuni-ilmenau.de)

## LANDRÄTIN ENTWICKELTE IDEEN ZUR ZUKUNFT DER MARTINRODAER PORZELLANMANUFAKTUR

Als Liebhaberin des „Weißen Goldes“ besichtigte Landrätin Petra Enders ganz begeistert am 4. Juni 2019 die Porzellanmanufaktur Eger Martinroda, die kleinste Manufaktur ihrer Art in Thüringen. Fast schon am Ortsausgang in Richtung Plaue liegt die alte Porzellanfabrik Martinrodas, den meisten Vorbeifahrenden eher als Möbelmarkt bekannt. Auch wenn die Zeiten des Werkes mit einer Belegschaft von mehr als 140 Mitarbeitern lange vorüber sind, blieb die Herstellung von Porzellan bis heute erhalten.

Das ist das Verdienst des Ehepaars Sabine und Hans Holland-Moritz. Sie gehören einer Erbgemeinschaft an, die nach der Rückübertragung der Liegenschaft, eine Gesellschaft gründete, in der die Porzellanmanufaktur betrieben wird.

Hans Holland-Moritz möchte die Manufaktur gern in ein Museum umgestalten. Dafür benötigt er jedoch Hilfe. Die Landrätin musste nicht lange überlegen, um hierfür Ideen einzubringen. Sie schlug die Umwandlung in ei-



Landrätin Petra Enders mit Firmenchef Hans Holland-Moritz in der Ausstellung der Porzellanmanufaktur Martinroda. Foto: wr

nen Verein vor. Außerdem lud sie Holland-Moritz dazu ein, an der „Grünen Woche“ des nächsten Jahres teilzunehmen, wo der IIm-Kreis der Ausrichter für ganz Thüringen ist. Insgesamt

könnte die Manufaktur stärker in die touristischen Aktivitäten des IIm-Kreises eingebunden werden.

[www.porzellanmanufaktur-martinroda.de](http://www.porzellanmanufaktur-martinroda.de)

## MECHATRONIK FÜR INNOVATIVE CHIRURGIESYSTEME

Auf dem Ilmenauer Gewerbegebiet „Am Wald“ ist der Standort der avateramedical Mechatronics GmbH, ehemals TETRA Gesellschaft für Sensorik, Robotik und Automation mbH. Bereits seit 2015 ist TETRA eine 100-prozentige Tochter der avateramedical GmbH aus Jena, seit 2018 trägt sie den neuen Firmennamen.

Ilmenaus Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß, Bürgermeisterin Beate Misch und der städtische Wirtschaftsförderer Sebastian Poppner besuchten am 6. Juni das Unternehmen. Andreas Wegner-Berndt, seit 2016 Geschäftsführer des Unternehmens, stellte den Wan-

del von TETRA hin zur Neuausrichtung des Geschäfts vor. Heute werden hochpräzise mechatronische Komponenten für

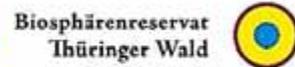
das innovative Chirurgesystem des Jenaer Mutterunternehmens entwickelt und gebaut.

[www.avateramedical.de](http://www.avateramedical.de)



Unternehmensbesuch bei avateramedical Mechatronics: (v.l.) Bürgermeisterin Beate Misch, Wirtschaftsförderer Sebastian Poppner, Oberbürgermeister Dr. Daniel Schultheiß und Geschäftsführer Andreas Wegner-Berndt. Foto: wr

## AKTUELLE INFORMATIONEN AUS DER KOMET-REGION



### 24 E-Bikes ergänzen Mobilität im ländlichen Raum

Stolz nahmen die Vertreter der Landgemeinde Großbreitenbach die 24 E-Bikes (2 Lastenfahräder, 3 Mountainbikes, 16 Trekkingräder für Damen und Herren und 3 Kinderräder) bei RadArt in Ilmenau in Empfang und die „Überführung“ in die KOMET-Region wurde gleich als Testfahrt angeschlossen. Die Idee und Initiative dazu brachte Lothar Schubert, ehemals stellvertretender Bürgermeister von Altenfeld, im letzten Jahr mit in die KOMET-AG Mobilität & Erreichbarkeit. Zuvor hatte der Altenfelder Gemeinderat bereits die Anschaffung von E-Bikes für



19.06.2019: Abholung der E-Bikes für die KOMET-Region. / Foto: Siegfried Beyer

Gäste ins Auge gefasst. Felix Schmigalle, AG Leiter und Klimaschutzmanager des ILM-Kreises, offerierte eine inter-

kommunale Initiative für die gesamt Region, fand mit dem Klimainvest-Programm Thüringen eine Finanzierungsmöglichkeit und unterstützte Heike Bluhm, die Projektverantwortliche in der Kommunalverwaltung Großbreitenbach, bei der Antragstellung und Umsetzung.

Die Bedeutung der Mobilität im ländlichen Raum nimmt zu und ist ein entscheidender Baustein bei der Bewältigung des demografischen Wandels. Zusätzliche Angebote sind wichtige alternative Mobilitätsbausteine in Ergänzung des ÖPNV im Süden des ILM-Kreises.

### Mitfahrbank-Netz eingeweiht

Mit 28 Mitfahrbänken ist nun im Süden des ILM-Kreises ein Netz an Mitfahrbänken entstanden, welches Bürgerinnen und Bürgern mehr Mobilität ermöglichen kann, aber auch Gelegenheit zu Kommunikation bietet. Gemeinsam weihten Landrätin Petra Enders und Peter Grimm, neuer Bürgermeister der Landgemeinde Großbreitenbach, im Juni 2019 dieses Netz offiziell ein.

Das Mitfahrbank-Netz geht auf eine interkommunale Initiative aus der KOMET-Region zurück. Die Umsetzung erfolgte unter Trägerschaft des Landkreises und mit einer 80-prozentigen Förderung des Thüringer Infrastrukturministeriums.

Die Mitfahrbänke stehen in allen Ortsteilen der Landgemeinde Großbreitenbach. Sie funktionieren ganz einfach: Mitfahr-Interessierte zeigen mit Klappschildern, die an der Bank befestigt sind, ihr Wunschziel an. Jede/r Autofahrer/in entscheidet nun



25.06.2019: Einweihung des Mitfahrbank-Netzes im südlichen ILM-Kreis durch Bürgermeister Peter Grimm, Landrätin Petra Enders und Klimaschutzmanager Felix Schmigalle (von links)

selbst, ob er oder sie anhalt und jemanden an der Mitfahrbank mitnehmen möchte. Und jede/r Mitfahrwillige entscheidet selbst, ob er in das haltende Fahrzeug einsteigt oder nicht. Über die Haftpflichtversicherung sind alle Insassen mitversichert. Gerade im ländlichen Raum kennt man sich und so kann das Netz ein zusätzliches Mo-

bilitätsangebot sein, wenn gerade kein Bus fährt. Zudem ist die Bank eine gute Örtlichkeit, sich dort als Treffpunkt für eine Fahrgemeinschaft zu verabreden.

Bürgermeister Peter Grimm ergänzt: „Ich habe selbst schon Mitfahrende an der Bank mitgenommen. Viele sind neugierig und probieren es aus. Es braucht aber auch

Zeit, bis sich solche Alternativen etablieren. Für uns hat es sich auf jeden Fall schon jetzt gelohnt. Allein wegen der zusätzlichen Sitzmöglichkeiten.“ Klimaschutzmanager Felix Schmigalle, der auch die KOMET-AG Mobilität leitet, kann auf Erfahrungen aus anderen Bundesländern zurückgreifen. Er setzt auf die breite Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Kommunen. „So kommen die Ideen von Bürgerinnen und Bürger für Bürgerinnen und Bürger. Sie gehen auf die individuellen Bedürfnisse in den Ortschaften ein und werden von den Gemeinden ebenso getragen“, hebt Landrätin Petra Enders hervor.



Flyer „Mitfahrbank-Netz in der Landgemeinde Großbreitenbach“

#### **Hinweis zur Veranstaltung „Bauen & Sanieren in der KOMET-Region“ vom 28. Juni 2019:**

Die Dokumentation, inkl. der Fachvorträge, wurde auf der KOMET-Website eingestellt (Beitrag 01.07.2019) [mehr Infos zum KOMET-Projekt im Süden unseres Kreises finden Sie unter www.biosphaere-komet.de](http://www.biosphaere-komet.de)

## PALLIATIVSTATION BEGLEITET SEIT ZEHN JAHREN UNHEILBAR ERKRANKTE

Vor zehn Jahren nahm die Palliativstation in den ILM-Kreis-Kliniken am Standort Ilmenau ihre Arbeit auf. Sie ist der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin zugeteilt mit Dr. med. Heike Schlegel-Höfner als Chefärztin, Dr. med. Lothar Iffert als Oberarzt und Heike Reichardt als Stationsleiterin. Mit der Gründung 2009 gehörte die Ilmenauer Palliativstation zu der ersten ihrer Art in Thüringen. Zu ihren Vordenkern und Umsetzern gehören auch besonders Helmut Krause und Matthias Keschke. Im Erfurter Katholischen Krankenhaus schauten sie sich einst vieles ab, verbesserten es und setzten es in Ilmenau um.

Seit 2009 gibt es auch den Förderverein der Palliativmedizin im ILM-Kreis, der unter Leitung von Dr. med. Lothar Zeuner die Station rege unterstützt, wenn es um Anschaffungen, Ausstellungen und generelle Unterstützung geht. Die Palliativmedizin hat in erster Linie die Linderung von Symptomen schwerster, nicht heilbarer Krankheiten im Blick. Ein Leben wie Sterben



*Christina Fischer, Matthias Keschke, Petra Enders, Heike Schlegel-Höfner, Joachim Pausch, Heike Reichardt, Marcel John, Lothar Iffert und Lothar Zeuner (von links).*

in Würde mit Rücksicht auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten hat hier Vorrang. Und so ist die Station freundlich, hell und wohnlich gestaltet mit einer einladenden Terrasse.

Das Sterben gehört zum Leben dazu. Und in einem Haus, in dem es vor allem um die Verlängerung und Rettung des Lebens geht, um Heilen und Verbesserung, da fällt Palliativstationen eine besondere Rolle zu. Dort treffen Pflege-

kräfte und Ärzte auf ihre größten Herausforderungen, hier rücken andere Bedürfnisse in den Mittelpunkt. Nur frei von Schmerzen und Leiden kann der Mensch würdevoll die letzten Wege seines Lebens bestreiten, in Begleitung seiner Angehörigen, die selbst so oft in diesen schweren Zeiten Unterstützung brauchen. Für sie alle ist die Palliativstation da. Die Fachkräfte geben Halt, beraten, begegnen einem jeden auf Augenhöhe.

Nach zehn Jahren ist das Team weitgehend stabil in seiner Besetzung geblieben. Viele von ihnen leisten auf der Station wie auch darüber hinaus im Förderverein und im Palliativnetzwerk Südthüringen eine bewundernswerte Arbeit. Diese wussten zum Jubiläum auch der ärztliche Direktor der ILM-Kreis-Kliniken, Dr. med. Joachim Pausch, und der Geschäftsführer Dr. med. Marcel John in ihren Grußworten zur Feierstunde am 3. Juli 2019 im Hotel Tanne zu würdigen.

Mit einem etwas anderen, durch Frohsinn getragenen Rückblick schauten die Gäste auf das Erreichte und den Stationsalltag zurück. Heike Schlegel-Höfner gab einen historischen Abriss zum anatomischen Theater und dem Weg zur heutigen Palliativmedizin. Aufgelockert wurde die Veranstaltung durch die Weimarer Schauspielerinnen Anna Windmüller, die in ihren Beiträgen dazu anregte, sich auch künstlerisch mit dem Sterben auseinanderzusetzen.

## WEITERBILDUNG FÜR EHRENAMTLER ZUM THEMA DATENSCHUTZ AM 11. SEPTEMBER 2019

Am Mittwoch, 11. September 2019, findet in der Zeit von 17 bis etwa 20 Uhr im Schülerfreizeitzentrum Ilmenau (Am Großen Teich 2) eine Fortbildung für Vereinsvorstände und sonstige Interessenten zum Thema Datenschutz statt.

Auf der Tagesordnung stehen grundsätzliche Fragen zum Datenschutz in Vereinen wie etwa Umfang und Umgang

bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, mögliche Auswirkungen auf Vereinssatzungen, die Gestaltung von Aufnahmeanträgen sowie der Umgang mit Fotos im Internet. Zudem werden praxisrelevante Fragen aus der täglichen Vereinspraxis behandelt. Referent ist Rechtsanwalt Matthias Hausmann, der sich seit über 10 Jahren auf die Beratung und Vertre-

tung steuerbegünstigter/gemeinnütziger Körperschaften spezialisiert hat.

Rückmeldungen sind bis 3. September 2019 mit Angabe des Vor- und Zunamens sowie Verein per Mail an [s.linke@ilm-kreis.de](mailto:s.linke@ilm-kreis.de) oder per Telefon an Frau Linke (03628/738113) möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt.



Die Teilnehmergebühr für das Seminar beträgt 5 Euro und ist vor Ort bar zu zahlen. Das Seminar wird durch die Thüringer Ehrenamtsstiftung gefördert.

## ► TIERHEIMFEST IN ILMENAU

Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte und bereits zur Tradition gewordene Tierheimfest des Tierschutzvereines Ilmenau und Umgebung statt. Die Mitar-

beiterinnen und Mitarbeiter freuen sich, am Sonntag, 1. September 2019, von 11 bis 17 Uhr viele Bürgerinnen und Bürger auf dem Gelände des Ilmenauer Tierheimes,

Ziolkowskistraße 4, begrüßen zu können. Auf die großen und kleinen Gäste wartet ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Der Verein möchte rund um die The-

men Tierschutz, Tierheim und den Tierschutzverein informieren. Zu 11 Uhr wird die Thüringer Familienministerin Heike Werner erwartet.

## ERFOLGREICHE SPORTLERINNEN UND SPORTLER IN ILMENAU GEWÜRDIGT

Am 21. Juni 2019 sind traditionell vom IIm-Kreis mit Unterstützung der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau im Hotel „Tanne“ Medaillengewinnerinnen und -gewinner sowie Platzierte der vergangenen Saison geehrt worden.

Unter ihnen waren auch acht aktuelle Weltmeister: Michael Herr, Paul Böttner und Felix Elsner (alle Skiverein Eintracht Frankenhain) im Sommerbiathlon, Renate Tröbse (SV TU Ilmenau) im Ski-Orientierungslauf sowie Kristin Reißland, Ronny Behringer, Marius Tykwer und Eric Ullrich (alle Kick-Box-Team Arnstadt) im Kickboxen.

Sie wurden vom Beigeordneten, Kay Tischer, und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, Marco Jacob, ebenso gewürdigt wie die Weltmeisterschafts-Medaillengewinner Bernhard Schneider im Skilanglauf (SV TU Ilmenau), Vincent Steinbrück im Kickboxen (Kick-Box-Team Arnstadt) und Celine-Melissa Zenker vom KSV 90 Gräfenau-Angstedt im Kegeln.

Auch die Gewichtheber vom SV 90 Gräfenroda, die bereits wieder zu einem internationalen Wettkampf unterwegs waren, setzten sich in der 2. Bundesliga und Deutschen Meisterschaften wieder hervorragend in Szene.

Insgesamt wurden Sportlerinnen und Sportler aus 13 Sportarten ausgezeichnet.



Neben Leichtathletik, Orientierungslauf, Gewichtheben, Kickboxen, Kraftsport, Skilanglauf, Rodeln und Biathlon waren z. B. auch Casting, Finswimming, Bogenschie-

ßen, Schach und Kegeln der Sehbehinderten vertreten. Verabschiedet wurde Biathletin Luise Kummer vom Skiverein Eintracht Frankenhain, die 2019 ihre sportliche Laufbahn

beendete. Sie gewann u.a. zwei Mal Gold bei den Junioren-Weltmeisterschaften 2015, erkämpfte zwei Weltcup Siege mit der Staffel und wurde 2016 Europameisterin im Massenstart. Danke Luise und alles Gute für die Zukunft!

Besondere Anerkennung galt den „Machern“ vor Ort wie den ehrenamtlichen Vereinsvorständen, Übungsleitern sowie Kampf- und Schiedsrichtern. Der IIm-Kreis fördert den Sport jährlich mit etwa 66.000 Euro, stellt seine kreiseigenen Schulsportstätten für den Trainings- und Wettkampfbetrieb gemeinnütziger Sportvereine entgeltfrei zur Verfügung und investiert in die Sanierung eigener Sportstätten.

Die Festveranstaltung wurde durch das Jazzy-Duo aus Arnstadt kurzweilig und stimmungsvoll begleitet.



Luise Kummer vom Skiverein Eintracht Frankenhain - hier gemeinsam mit Marion Heinrich vom Großbreitenbacher Skiverein (rechts) - beendete 2019 ihre Laufbahn.

## FÖRDERUNG SPORTSTÄTTENBAU FÜR 2020 – ANTRÄGE BIS 31. AUGUST 2019 EINREICHEN

Das Thüringer Ministerium für Jugend, Bildung und Sport und der Landessportbund Thüringen e.V. weisen darauf hin, dass die Möglichkeit der Beantragung von Fördermitteln für im Jahr 2020 geplante investive Sportstättenbau-Vorhaben besteht. Grundlagen des Antragsverfahrens sind für

- kommunale Bauvorhaben an Kernsportstätten die „Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus und der Sportstättenentwick-

lungsplanungen“, veröffentlicht im Thür. Staatsanzeiger Nr. 50/2012, S. 1919 ff, sowie für

- Sondersportstätten in Vereinsträgerschaft die „Richtlinie zur Förderung des Sportstättenbaus in Vereinsträgerschaft“ des Landessportbundes Thüringen e.V. vom 4. Juni 2015.

Die Anträge von Kommunen sind beim Landratsamt IIm-Kreis Büro Landrätin Ritterstr. 14, 99310 Arnstadt

und die Anträge von Sportvereinen beim

Kreisportbund IIm-Kreis e.V.

Sportplatz Auf der Setze 20 99310 Arnstadt

**bis spätestens 31. August 2019** zur sportfachlichen und bei Finanzierungsbeteiligung durch Kommunen zudem zur kommunalaufsichtlichen Stellungnahme vollständig einzureichen.

Kommunen können die Antragsformulare beim Zentralen Thüringer Formular-

service unter <https://bit.ly/2KYVZAs> bzw. Vereine auf der Homepage des Landessportbundes Thüringen e.V. [www.thueringen-sport.de/unsere-themen/sportstaettenbaufoerderung](http://www.thueringen-sport.de/unsere-themen/sportstaettenbaufoerderung) herunterladen oder beim Büro der Landrätin anfordern.

Ansprechpartnerinnen sind Frau Linke (Tel. 03628/738113) im Landratsamt und Frau Hümling beim Kreisportbund IIm-Kreis e.V. (Tel. 03628/602290).

## ILM-KREIS EHRT SEINE NACHWUCHSSPORTLERINNEN UND NACHWUCHSSPORTLER



Landrätin Petra Enders hat am 25. Juni 2019 im Bratwursttheater Holzhausen die besonderen sportlichen Leistungen von 65 Mädchen und Jungen in 13 Sportarten vom Badminton bis zum Speedskating in der Saison 2018/2019 gewürdigt. In Anwesenheit der Vorsitzenden der Kreissportjugend, Daniela Welters sowie Silke Hausenblas, Marktbereichsleiterin der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, nahmen die Nachwuchssportlerinnen und Nachwuchssportler mit leuchtenden

Augen die Urkunde des Ilm-Kreises sowie eine Reise-Kulturtasche entgegen. Neben Thüringer Meistern und Platzierten bei Deutschen Meisterschaften wurden zudem mit René Holtmann (SV 90 Gräfenroda), Marco Siebarth (Schachgemeinschaft Blau-Weiß Stadtilm) und Thomas Pompe (SV 1880 Unterpörlitz) drei im Kinder- und Jugendsport engagierte Übungsleiter ausgezeichnet. Die Landrätin verwies in ihrer Laudatio auf die besonderen Werte des Sports und

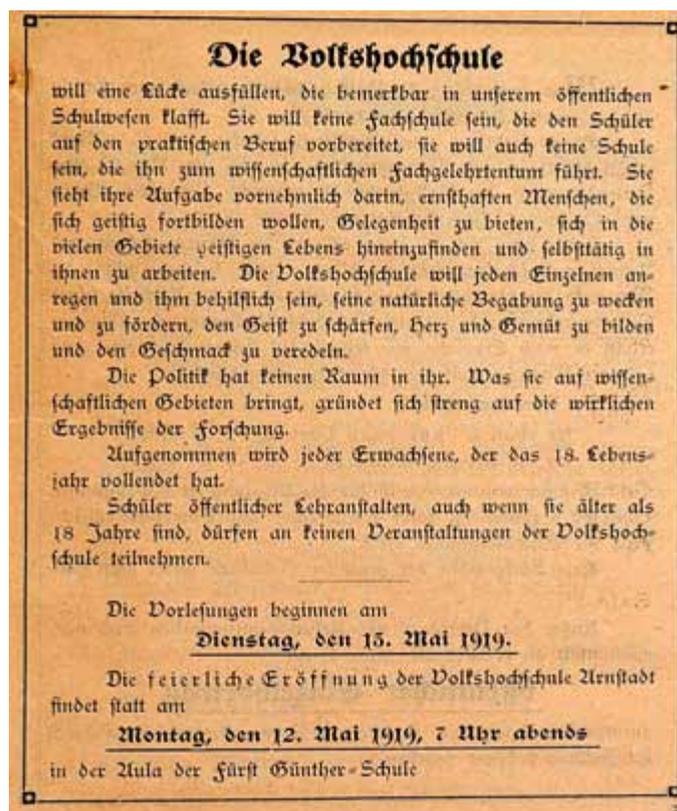
dankte Übungsleiterinnen und Übungsleitern, Vereinsvorständen, Helferinnen und Helfern, Kampf- und Schiedsrichtern/innen sowie den Familien für ihr tägliches Engagement für den Sport vor Ort. Sie rief Kommunen, Unternehmen und politische Verantwortungsträger auf, sich auch weiterhin für den Nachwuchssport stark zu machen. Besonderer Applaus wurde der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau zuteil, die seit vielen Jahren Sportvereine unterstützt.

Die Crazy Company des Haarhäuser Carneval Vereins unter Leitung von Susann Dreßler und die Keyboardgruppe der Musikschule Arnstadt-Ilmenau mit Leiter Bruno Ritzmann sowie Jakob Friedrich Hie-mann und Lennert Kühn sorgten für eine stimmungsvolle Umrahmung der Sportlerehrung. Ein herzlicher Dank gilt zudem dem Team um Herrn Mäuer für die Hilfsbereitschaft und die freundliche Bewirtung.

## 100 JAHRE VOLKSHOCHSCHULE ARNSTADT-ILMENAU IM LANDRATSAMT ZU SEHEN

Anlässlich des 100jährigen Gründungsjubiläums der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau wurde passend zum Thema eine Ausstellung zur 100-jährigen Geschichte konzipiert. Zahlreiche Dokumente, Aufzeichnungen und Fotos aus den Stadtarchiven in Arnstadt und Ilmenau sowie dem Kreisarchiv erlauben einen Einblick in die ereignisreiche Geschichte der Bildungseinrichtungen: Von den Anfängen in der Weimarer Republik, über die NS-Zeit hinweg zur Neugründung und Entwicklung in der DDR bis hin zur neueren Geschichte seit der Wende.

Zum 100. Gründungstag der vhs Arnstadt, am 12. Mai 2019, wurde die Ausstellung im Theater Arnstadt eröffnet. Nun ist sie im Landratsamt des Ilm-Kreises bis Ende August zu sehen, bevor sie in der vhs Ilmenau zu deren 100.



Gründungstag, 30. Januar 2020, die Feierlichkeiten einläutet. Pünktlich zu diesem Jubiläum wurde außerdem eine neue Chronik veröffentlicht, welche die Geschichte der beiden vhs-Standorte in Arnstadt und Ilmenau ausführlicher beleuchtet. Die Chronik können Sie während der regulären Öffnungszeiten in der vhs erwerben.

**Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau**  
**Ansprechpartner:**  
Michaela Opel, Fachbereichsleiterin Kunst Kulturelle Bildung und Gesellschaft  
03628/610725  
Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau  
Am Bahnhof 6  
99310 Arnstadt  
Telefon: 03628/6107-0  
Fax: 03628/610773  
E-Mail: anmeldung@vhs-arnstadt-ilmenau.de

## DAS HERBSTSEMESTER BEGINNT AM 2. SEPTEMBER 2019 IN ILMENAU

**Bitte beachten Sie unser Programmheft für das Herbstsemester 2019 sowie ab dem 22. Juli 2019 die neuen Kurse auf unserer Homepage. Hier bereits eine kleine Auswahl:**

Der kostenfreie „**Pflegekurs PLUS - Demenz**“ für pflegende Angehörige und Interessierte startet am 19. August 2019 um 10:00 Uhr in der Hanns-Eisler-Str. 16. Es werden Themen rund um die Pflege von Angehörigen mit einer Demenzerkrankung behandelt. Ihre Vorteile auf einen Blick:

Kostenfreies Angebot. Die Kosten für einen solchen Kurs übernimmt die Pflegekasse. Vermittlung von Grundkenntnissen der Pflege. Sicherheit im Umgang mit pflegebedürftigen Menschen. Austausch mit Menschen in ähnlichen Situationen. Vermeidung von Folgeerkrankungen und Burn-out. Spezialisierte Themen, die auf Ihre Pflegesituation ausgerichtet sind.

Der Kurs „**Wirbelsäulengymnastik**“, beginnt am 21. August 2019 um 17:00 Uhr immer mittwochs in der Turnhalle in Gehren (64 €/ 33 €). Mit wohltuenden und kräftigenden Bewegungsübungen, vielfältiger Körperwahrnehmung und Entspannung lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Stärkung des Rückens, zur Verbesserung der Beweglichkeit und Kraft, der Dehn-, Koordinations-, Lockerungs- und Entspannungsfähigkeit kennen.

Die Kurse „**Fit für den Alltag - Ganzkörperkräftigung**“ starten am 29. August 2019 um 17:00 Uhr, 18:10 Uhr und 19:20 Uhr immer donnerstags in der Ilmsporthalle in Ilmenau (51 €/ 26 €). Sie lernen Ihre eigenen Leistungsgrenzen kennen und können sie erweitern. Mit vielfältigen Kräftigungs- und Dehnungsübungen der zur Verkürzung neigenden Muskulatur und Lockerung verspannter Muskulatur, Körperwahrnehmung und Entspannung, lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten kennen Bewegungsmangel, Rücken-

beschwerden, Muskelverspannungen sowie Muskelschwäche vorzubeugen.

Für die Veranstaltung am 30. August 2019 von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr „**Hunde: Kognition und Verhalten**“ im Gebäude der Volkshochschule in Ilmenau in der Bahnhofstraße 6 sind noch Anmeldungen möglich (17 €).

- Wie Hunde akustische Signale verarbeiten: Inhalte, Stimme, Stimmung (belegt z. B. durch MRT-Untersuchungen UNI Budapest)
- Hunde: Lerntheorien im Überblick z.B. auch die biokybernetisch-neuronale Lerntheorie
- Kognition und soziales Lernen
- Desensibilisierung und Gegenkonditionierung z.B. bei erworbenen Ängsten
- Häufigste Fehlbeurteilungen und tradierter Unsinn über Hundeverhalten
- Die Erstellung eines Ethogramms bei Hunden / Fortsetzung

Für Zumba® Fitness muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Die Rhythmen aus aller Welt motivieren. Das Miteinander in der Gruppe steht im Vordergrund. Noch nie war es leichter, fit zu werden und einfach nur Spaß zu haben.

Für den Kurs „**Zumba® für Anfänger und Fortgeschrittene**“, montags 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr (Ilmsporthalle Ilmenau; 65 € / 32 €; Starttermin 02. September 2019) und

Für den Kurs „**Zumba® für Anfänger und Fortgeschrittene**“, montags 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr (Volkshochschule Ilmenau; 61 € / 30 €; Starttermin 16. September 2019) sind ebenfalls noch Anmeldungen möglich.

Für „**Lady Fitness light - Bring dich in Form**“ muss man kein Hochleistungssportler sein. Die formenden Übungen machen Spaß und helfen sanft fit zu werden.

Der Kurs startet am 03. September 2019 immer dienstags 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr (Turnhalle Geschwenda; 81 € / 55 €).

„**KundaliniYoga für Männer**“ beginnt am 04.09.19 immer mittwochs 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Volkshochschule in Ilmenau (116 € / 59 €).

Um als Mann handeln zu können, muss man die Natur des Mannes verstehen. Was bedeutet es zudem, heutzutage ein Mann zu sein? Mit einem Kundalini Yogakurs, speziell nur für Männer, begibt sich der Yogalehrer mit den Teilnehmern gemeinsam auf den Weg, das Mannsein in jedem zu entdecken. Begleitet wird diese theoretische Seite mit Übungen, Entspannung und Meditation. Es werden keine Vorkenntnisse oder Fähigkeiten benötigt.

Der Kurs „**Kids in Bewegung Eltern-Kind-Turnen**“, donnerstags 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr ist ein neues Angebot der vhs. Der Start ist für den 05. September 2019 in der Turnhalle Goethe Gymnasium Haus 2 in Ilmenau vorgesehen (36 € / 19 €). Dieser Kurs ist für Kinder von 2-4 Jahren geeignet. Ein Elternteil sollte während des Kurses anwesend sein. Durch vielfältige Körper- und Bewegungserfahrungen z.B. im Klettern, Hüpfen und Springen mit verschiedenen Materialien erhält Ihr Kind wertvolle Entwicklungsreize. Die Kinder lernen, Herausforderungen anzunehmen bzw. sich darauf einzulassen. Das Koordinationsvermögen, die Kondition, die Ausdauer und die Grob- und Feinmotorik werden verbessert.

Der Kurs „**Yoga für Schwangere**“, dienstags 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr ist ebenfalls ein neues Angebot der vhs. Der Start ist für den 10. September 2019 in der Volkshochschule in Ilmenau vorgesehen (67 € / 34 €). Gönnen Sie sich eine Auszeit, um den Rest des Tages entspannt und energiegeladener genießen zu können. Ein Angebot speziell für Schwangere.



Ein weiteres neues Angebot ist „**Schach**“, dienstags 18:00 Uhr bis 18:45 Uhr. Der Start ist für den 10. September 2019 in der Volkshochschule in Ilmenau vorgesehen (63 € / 32 €).

In einer Zeit, die von Schnelllebigkeit, Konsumdenken, Fremdbestimmung und durch ein hohes Maß an äußerer Ablenkung geprägt ist, wächst die Bedeutung von ausgleichender zur Besinnung und Selbstbesinnung führender Tätigkeit. In dieser Hinsicht bietet das Schachspiel vielfältige Möglichkeiten. Abgesehen von den positiven Auswirkungen auf das menschliche Denken, beinhaltet es eine Fülle von persönlichkeitsbildenden Aspekten.

Der „**Qigong**“- Kurs am Mittwoch 19:30 Uhr über eine Stunde (67 € / 34 €) erfreut sich sehr großer Beliebtheit. Die Krankenkassen bezuschussen diesen Kurs. Der Start ist am 11. September 2019 im Meditationsraum der Volkshochschule in Ilmenau. Die aktiven Bewegungsübungen wirken unter anderem regulierend auf das Nervensystem, die Atmung, den Kreislauf und das Sekretionssystem.

Der Kurs „**Hatha-Yoga**“ beginnt am 13. September 2019 um 17:00 Uhr immer freitags in der Volkshochschule in Ilmenau (66 € / 34 €). Ein ganzheitlicher Gesundheitsweg für Yoga-Interessierte. Sie erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch Ihren Körper. Sie nehmen bisher kaum spürbare Körperregionen wahr, kräftigen und dehnen die Muskulatur in Becken, Füßen, Bauch und Rücken. Sie trainieren Ihren Gleichgewichtssinn und entdecken den Atem als Pforte zu tieferem geistigen Erleben. Die Übungen dienen der Harmonisierung Ihrer körperlichen Kräfte, der Vertiefung Ihres Atems und der Beru-

higung und Bündelung Ihres Geistes.

Das neue Angebot **„Fit und selbstbewusst durch den Alltag“** beginnt am 13. September 2019 um 18:30 Uhr immer freitags in der Volkshochschule in Ilmenau (62 €/33 €). Ziel dieses Kurses ist es, die Freude an der Bewegung und dem Körpergefühl zu vertiefen und durch einfache sowie schnell erlernbare Techniken, ein selbstbewusstes Auftreten in kritischen Situationen zu entwickeln. Dieser Kurs spricht vor allem das reifere Publikum an. Es sind jedoch alle Interessierten herzlich willkommen.

Ein weiterer Workshop **„Erfolgreiche Rhetorik im Alltag und am Arbeitsplatz“**, in Ilmenau in der Volkshochschule findet am 14. September 2019 (Samstag) von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr statt (53 €/27 €).

In diesem Seminar werden folgende Themenschwerpunkte behandelt:

- Freie Rede und sicheres Auftreten
- Erfolgreiche Rhetorik: Standpunkte kurz, prägnant und begründet vortragen
- Häufigste Fehler im Kommunikationsprozess
- Fragetechniken: „Wer fragt, der führt“
- Argumentationsaufbau: Zielwirksame Argumentation
- Konstruktiver Umgang mit unterschiedlichen Meinungen und Sichtweisen
- Zum Umgang mit „schwierigen Zeitgenossen“ und „rhetorischer Verfremdungskunst“
- Konstruktive Einwandbehandlung
- Grundlagen der Kommunikationspsychologie
- „Denkfallen“ und „eingefahrene Wege“ im konstruktiven Dialog überwinden

**„Herstellen von Tees, Tinkturen und Salben“** ein neuer Workshop findet am Dienstag den 17. September 2019 um

16:30 Uhr in der Volkshochschule in Ilmenau statt (15 €). Wie einfach es ist, Tees, Tinkturen und Salben selber herzustellen, erleben Sie in diesem Workshop. Sie erfahren Wissenswertes über die Herstellung von Heilkräuterprodukten und stellen selber welche her. Mit einfachen Rezepten und viel Spaß!

Der Kurs **„Fernöstliche Entspannungsmethoden“**, beginnt am 17. September 2019 um 18:00 Uhr immer dienstags in der Volkshochschule in Ilmenau (34 €/18 €).

Was sind Shiatsu, Tai Chi, Meditation, Meridiane und Akupressur? Wer mehr dazu erfahren möchte, der geplante Kurs bietet die Möglichkeit. Im gegenseitigen Wechsel lernen die TN z.B. ein Rückenshiatsu, einfache Tai Chi - Bewegungen und wichtige Akupressurpunkte. Alles dient einer besseren Körperwahrnehmung und Gesundheit.

Am Mittwoch (18. September 2019) startet der Kurs **„Eine kulinarische Reise nach Syrien“** jeweils 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr in Ilmenau im Club LebensArt. (53 €/32 €)

Es wird behauptet, dass Syrien die beste Küche des Vorderen Orients hat: elegant, vielfältig, gesund, schmackhaft, pikant und raffiniert. Die Dozentin wird uns an drei Abenden (18. September 2019, 23. Oktober 2019, 20. November 2019) einen Einblick in die syrische Kochkunst geben. Die gemeinsam zubereiteten Menüs sind ein repräsentativer Querschnitt durch die vielseitige und gesunde Küche Syriens, die reich an Gemüse ist. Neben all dem neu Erlernten wird der Genuss und Spaß an dem gemeinsamen Kochevent natürlich im Mittelpunkt stehen. Die Lebensmittelposten in Höhe von ca. 5 € pro Person (pro Termin) sind direkt an die Dozentin zu zahlen.

Bitte denken Sie daran, Dosen für die Speisen mitzubringen, die wir nicht alle verzehren konnten!

Der Kurs **„Fußreflexzonenmassage“**, startet am Mittwoch, 18. September 2019, um 18:00 Uhr in der Volkshochschule in Ilmenau (34 €/18 €). Eine Selbsthilfemethode wird für den Hausgebrauch verständlich den Teilnehmern erläutert und geübt. Im gegenseitigen Wechsel werden Reflexe erklärt und bearbeitet. Gleichzeitig dient diese Zeit der Entspannung und jeder Teilnehmer darf eine kurze Auszeit genießen.

Am 21. September 2019 startet der Kurs **„Lehmbau“** samstags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Gebühr: 80 €/40 €. Der Kurs findet an drei aufeinander folgenden Samstagen statt: 21. September 2019, 28. September 2019, 05. Oktober 2019. Lehm, einer der flexibel formbarsten Naturbaustoffe unserer Erde überhaupt. Mit Lehm zu bauen ist eine der natürlichsten Möglichkeiten. Lehm reguliert die Luftfeuchtigkeit, bindet Schadstoffe aus der Luft, ist hautfreundlich, konserviert und schützt Holz und speichert Wärme/Kälte, um nur einige Vorteile zu nennen. Hauptsächlich werden wir die Stampflehmtechnik im Fachwerk und die Schüttlehmtechnik an Ständerwänden und das Verputzen mit verschiedenen Lehmen praktizieren. Der Kurs findet in Langewiesen in einem Vollholzhaus (Adresse wird nach Anmeldung bekannt gegeben) statt. Es bietet sich die Möglichkeit zum praktischen Ausprobieren. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Für die kostenlose Vortragsreihe **„sicher mobil - Verkehrssicherheit für Senioren“**, immer dienstags in Ilmenau in der Volkshochschule 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr gibt es noch freie Plätze. Diese Reihe findet in Kooperation mit der Deutschen Verkehrswacht statt.

24. September 2019: E-Scooter Klein, elektrisch und gefährlich?

29. Oktober 2019: Führerscheinumtausch wie geht das?

19. November 2019: Medikamente und Fahrtüchtigkeit  
17. Dezember 2019: Winter-tage - Winterplage

Im Kurs **„Autogenes Training“** am Mittwoch 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr werden formelhafte Redewendungen als Entspannungsverfahren eingesetzt, die dem Unterbewusstsein helfen, an etwas zu glauben. Die aus kurzen formelhaften Vorstellungen bestehenden Übungen müssen vom Teilnehmer mehrmals konzentriert im Geiste vorge-sagt werden. (72 €/37 €). Der Start ist am 25. September 2019 in der Volkshochschule in Ilmenau. Teilnehmer werden von den Krankenkassen unterstützt.

**Unsere veränderten Öffnungszeiten:**

**vom 08. Juli bis 12. Juli und vom 12. August bis 16. August:**

**Montag, Dienstag, Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 14:30 Uhr**  
**Mittwoch: 13:00 - 14:30 Uhr**  
**Freitag: geschlossen**

**Die vhs Arnstadt - Ilmenau hat in der Zeit vom 15. Juli - 09. August geschlossen.**

**Ihre vhs Arnstadt - Ilmenau bedankt sich bei Ihnen und wünscht Ihnen einen schönen Sommer!**

Informationen zu diesen und weiteren Kursen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.vhs-arnstadt-ilmenau.de](http://www.vhs-arnstadt-ilmenau.de) und im gewohnten Kursbuch. Gern beraten wir Sie auch telefonisch oder persönlich zu unseren Sprechzeiten. Wir bitten um Anmeldungen im Vorfeld schriftlich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule in Ilmenau, Bahnhofstraße 6. Bei Fragen sind wir telefonisch unter 03677-64550 bzw. per Email: [office@vhs-arnstadt-ilmenau.de](mailto:office@vhs-arnstadt-ilmenau.de) zu erreichen. Gern können Sie sich auch online anmelden: [www.vhs-arnstadt-ilmenau.de](http://www.vhs-arnstadt-ilmenau.de)

## VHS-HERBSTSEMESTER BEGINNT AM 2. SEPTEMBER 2019 IN ARNSTADT

**Bitte beachten Sie unser Programmheft für das Herbstsemester 2019 sowie die neuen Kurse auf unserer Homepage.**

**Hier bereits eine kleine Auswahl:**

Im Kurs „**Pilates**“ (84 €/43 €) am Dienstag, 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr lernen Sie mit wohltuenden und kräftigenden Bewegungsübungen, vielfältiger Körperwahrnehmung und Atemtechnik aus dem Ganzkörper-Training nach Joseph Pilates verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, der Kraft, Dehn-, Koordinations- und Entspannungsfähigkeit kennen. Der Start ist am 27. August 2019 in der Volkshochschule in Arnstadt.

Für die „**BenefitYoga**“ - Kurse gibt es noch freie Plätze. Sie starten montags 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr (98 €/50 €) und 17:00 Uhr bis 18:15 Uhr (82 €/42 €) am 02. September 2019 in der Volkshochschule in Arnstadt und freitags 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr (98 €/50 €) am 30. August 2019 ebenfalls in der Volkshochschule in Arnstadt. Die Krankenkassen unterstützen diese Kurse. Die Kurse sind für Beginner und Geübte gleichermaßen geeignet. Asanas (Körperhaltungen) aus dem Hatha-Yoga und Atembeobachtungen werden einfühlsam schrittweise erlernt und vermittelt. Bei dieser Art des Yoga sind Angemessenheit und Achtsamkeit die zentralen Punkte.

Für den Kurs „**Aqua-Gymnastik**“, montags 19:00 Uhr bis 19:45 Uhr sind ebenfalls Anmeldungen möglich, der Start ist am 02. September 2019 im Schwimmbad Arnstadt (128 €/100 €) der Eintritt ist im Preis enthalten.

Für Zumba® Fitness muss man nicht tanzen können, das WICHTIGSTE ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Die Rhythmen aus aller Welt motivieren. Das Miteinander in der Gruppe steht im Vordergrund. Noch nie war es leichter, fit zu werden und einfach nur Spaß zu haben.

Für den Kurs „**Zumba**“, mittwochs 20:00 Uhr bis 21:00 Uhr (Turnhalle am Plan Arnstadt; 64 €/32 €; Starttermin 04. September 2019) und Für die Kurse „**Zumba**“, donnerstags 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr (Volkshochschule Arnstadt; 75 €/37 €; Starttermin 05. September 2019) und donnerstags 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr (Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule Arnstadt; 75 €/37 €; Starttermin 05. September 2019) sind ebenfalls noch Anmeldungen möglich.

„**Herstellen von Tees, Tinkturen und Salben**“ ein neuer Workshop findet am Donnerstag den 05. September 2019 um 16:30 Uhr in der Volkshochschule in Arnstadt statt (15 €).

Wie einfach es ist, Tees, Tinkturen und Salben selber

herzustellen, erleben Sie in diesem Workshop. Sie erfahren Wissenswertes über die Herstellung von Heilkräuterprodukten und stellen selber welche her. Mit einfachen Rezepten und viel Spaß!

Der Kurs „**Tai Chi for Arthritis**“ ist ein neues Angebot der vhs. Er startet freitags 16:45 Uhr bis 17:45 Uhr am 06. September 2019 in der Volkshochschule in Arnstadt (46 €/24 €). Tai Chi for Arthritis wurde von Dr. Paul Lam aus dem Sun-Stil entwickelt. Es kann unabhängig vom körperlichen Zustand, Alter oder von Kenntnissen über Tai Chi ausgeführt werden.

Leichte und fließende Bewegungen, begleitet von einer ruhigen Atmung, fördern Ruhe und Gelassenheit.

Ein weiterer neuer Workshop im Programm der vhs ist „**Von der Milch zum Käse - Käsemachen für Jedermann**“. Er findet am 26. September 2019 statt (Donnerstag) 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr im Landhof „Am Ziegenried“ in Dösdorf (15 €). Der Molkereimeister vom Landhof „Am Ziegenried“ führt Sie in die Geheimnisse des Käsehandwerks ein. Dieser Workshop richtet sich an Liebhaber, Selbstversorger und alle an der Thematik Milch & Käse Interessierten. Anhand eines praktischen Verfahrensablaufes wird Ihnen die Herstellung einer Sorte Käse nähergebracht. Lebensmittelkosten: 7 €



**Unsere veränderten Öffnungszeiten:**

**vom 08. Juli - 12. Juli und vom 12. August - 16. August: Montag, Dienstag, Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 14:30 Uhr**

**Mittwoch: 13:00 - 14:30 Uhr Freitag: geschlossen**

**Die vhs Arnstadt - Ilmenau hat in der Zeit vom 15. Juli - 09. August geschlossen.**

**Ihre vhs Arnstadt - Ilmenau bedankt sich bei Ihnen und wünscht Ihnen einen schönen Sommer!**

Informationen zu diesen und weiteren Kursen erhalten Sie auf unserer Internetseite [www.vhs-arnstadt-ilmenau.de](http://www.vhs-arnstadt-ilmenau.de) und im gewohnten Kursbuch. Gern beraten wir Sie auch telefonisch oder persönlich zu unseren Sprechzeiten.

Wir bitten um Anmeldungen im Vorfeld schriftlich in der Geschäftsstelle der Volkshochschule in Arnstadt, Am Bahnhof 6. Bei Fragen sind wir telefonisch unter 03628/61070 bzw. per Email: [anmeldung@vhs-arnstadt-ilmenau.de](mailto:anmeldung@vhs-arnstadt-ilmenau.de) zu erreichen. Gern können Sie sich auch online anmelden: [www.vhs-arnstadt-ilmenau.de](http://www.vhs-arnstadt-ilmenau.de)

## EINREICHUNG VON VORSCHLÄGEN FÜR DIE VERLEIHUNG DER THÜRINGER EHRENAMTSCARD

Ohne Ehrenamt gäbe es im IIm-Kreis keine Kultur, keinen Naturschutz, keinen Brandschutz, keine Nachwuchsarbeit im Sport. Es ist in weiten Teilen das Ehrenamt, das den Kreis und die in ihm lebenden Menschen zusammenhält. Anlässlich des „Tages des Bürgers“ am 7. Dezember 2019 sollen traditionell eben jene Personen geehrt werden, die sich dieser Verantwortung bewusst sind und sie mit viel Herz und Verstand leben. Sie engagieren sich in besonderer Weise ehrenamtlich für

das Gemeinwohl engagieren und sollen mit der Thüringer Ehrenamtscard ausgezeichnet werden.

Die Card kann an ehrenamtlich tätige Bürger verliehen werden, die

- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- sich wöchentlich mindestens fünf Stunden engagieren,
- mindestens fünf Jahre (bzw. seit Gründung) aktiv in einem Verein, einer Organisation oder einer Initiative eingebunden sind,

- ihren Wohnsitz im IIm-Kreis haben und
- keine Aufwandsentschädigungen erhalten, die über einen Auslagensatz hinausgehen.

Die Thüringer Ehrenamtscard hat eine Gültigkeit von zwei Jahren und ist mit attraktiven Vergünstigungen in allen beteiligten Thüringer Landkreisen und kreisfreien Städten verbunden.

Vorschläge für die Auszeichnung mit der Thüringer Ehrenamtscard können von

Vereinen, Verbänden, Organisationen, Einrichtungen oder Kommunen beim

Landratsamt IIm-Kreis  
Büro der Landrätin  
Ritterstr. 14  
99310 Arnstadt

**bis spätestens 13. September 2019** eingereicht werden.

Das Formular können Sie unter <http://goo.gl/kfrOV1> downloaden oder im Büro der Landrätin (Tel. 03628/738113) telefonisch anfordern.

# Regionale AktionsGruppe Gotha | Ilm-Kreis | Erfurt e.V.

## LEADER-Förderung für Ihre Projektidee

Projektaufruf 01.07.2019 bis 31.08.2019

*Sie haben eine Projektidee?  
Ihre Idee ist ein Gewinn für die Region?  
Sie haben Interesse an einer Förderung?*

Reichen Sie Ihr Vorhaben bei der Regionalen Aktionsgruppe (RAG) Gotha-Ilm-Kreis-Erfurt ein! So nehmen Sie am Auswahlverfahren der LEADER-Förderung teil. Ein Auswahlgremium des Vereins entscheidet, welche Projekte zur Förderung ausgewählt werden.

### Was für Vorhaben werden gesucht?

Innovative Projekte in der Region zu folgenden Themen:

- Qualitätssteigerung touristischer Angebote und Infrastrukturen
- Klimaschutz und nachhaltige Mobilität
- Regionale Produkte
- Ehrenamt und Dorfgemeinschaft
- Naturschutz

### Wer kann eine Idee einreichen?

Vereine, Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen der Förderregion der RAG.

### Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderquote ist abhängig von der Art des Antragstellers und beträgt 35 % bis 75 % der Gesamtkosten Ihres Projekts.

### Wer sind Ihre Ansprechpartner?

Das LEADER-Management der RAG berät und unterstützt Sie gern bei Ihren Projektideen.  
kontakt@rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de  
Tel.: 0361/4413-216 bzw. -119

### Voraussetzungen für die LEADER-Förderung

- Das Projekt liegt in der LEADER-Förderkulisse
- Das Projekt darf noch nicht begonnen sein
- Das Projekt soll zwischen 2020 und 2022 umgesetzt werden
- Das Projekt passt zu einem Thema des Projektaufrufs
- Das Projekt ist innovativ und bringt einen regionalen Mehrwert
- Die Fördersumme beträgt min. 2.500 €
- Der Projektträger ist geeignet das Projekt (fachlich, finanziell) umzusetzen
- Fristgerechte Teilnahme bis zum 31.08.2019



Weitere Informationen:  
[www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/projektaufruf](http://www.rag-gotha-ilm-kreis-erfurt.de/projektaufruf)

## HELFEN - BEGLEITEN - WEGE AUFZEIGEN

### Gebühren für Kindertageseinrichtungen und Übernahme des Elternbeitrages durch das Jugendamt



Ab dem 1. August 2019 kommt es zu einer Vereinfachung bei der Antragstellung und Gewährung der Übernahme der Elternbeiträge für den Besuch der Kindertageseinrichtung Ihres Kindes durch das Jugendamt des IIm-Kreises.

Im Rahmen dessen erhalten zukünftig alle Eltern die Kindertagesgebühren vollständig erstattet, die eine der folgenden Leistungen erhalten:

- Eltern mit Bezug von Arbeitslosengeld II (SGB II),
- Eltern mit Bezug von Sozialhilfe (SGB XII),
- Eltern mit Bezug von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz,
- Eltern mit Bezug von Kinderzuschlag oder
- Eltern mit Bezug von Wohngeld

Für Eltern mit geringem Einkommen, die eine der o.g. Leistungen nicht erhalten, ist wie bisher eine einkommensabhängige Übernahme der Elterngebühren bei einer Unterschreitung der maßgeblichen Einkommensgrenze möglich.

Die Neuregelung tritt zum 01.08.2019 in Kraft.

Das Antragsformular kann ab 01.08.2019 auf der nachfolgenden Internetseite des Landratsamtes IIm-Kreis abgerufen werden:

<https://www.ilm-kreis.de/Ämter/Jugendamt/Wirtschaftliche-Hilfen-Unterhalt>

**J. Jödicke**  
Jugendamt

### Eine Sprache für das Leben

In unserem Alltag stehen wir häufig vor der Herausforderung, (vermeintliche) Konfliktsituationen lösen zu müs-

sen. Dabei ist es nicht immer einfach zu verstehen, welcher Wunsch hinter dem Gesagten oder dem Handeln einer Person eigentlich steht. Auseinandersetzungen, die sich daraus entwickeln können, sind zunächst völlig normal. Sie bedeuten nur, dass wir alle Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen sind, die sich eben nicht immer miteinander vereinbaren lassen. Steffen Quasebarth demonstriert in seinem Vortrag am **04. November 2019** anschaulich, wie schnell wir in der Kommunikation „gewalttätig“ werden und welche Folgen das für uns hat. Gleichzeitig beschreibt er, wie die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) hilft, sich aus den Zwängen von Schuld, Scham und Wut zu lösen und stattdessen in Kategorien wie Anlass, Ursache und Wirkung zu denken. Schließlich ist es nicht einfach, in schwierigen Momenten gleichzeitig zuzuhören, Einsicht zu zeigen, Anteil zu nehmen, sachlich, höflich und authentisch zu wirken.

Wie reagieren Sie in Konfliktsituationen?

Wenn es mal hart auf hart kommt?

Bleiben Sie objektiv?

Ohne sich zu verbiegen?

Bleiben Sie fair?

Ohne faule Kompromisse?

Können Sie emphatisch bleiben, selbst, wenn Ihr Gegenüber Ihre Kompetenz in Frage stellt?

**Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, des Bildungs- und Gesundheitswesens laden wir recht herzlich zum Vortrag am 04. November 2019 von 14-16 Uhr in die Räumlichkeiten des Schülerfreizeitzentrums in Ilmenau (Am Großen Teich 2) ein.**

Freuen Sie sich auf einen Einblick in diese verblüffende „Sprache für das Leben“, die Gewaltfreie Kommunikation.

#### WICHTIGE HINWEISE:

**Zielgruppe** sind Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe,

des Bildungs- und Gesundheitswesens. Ein **Unkostenbeitrag** in Höhe von 5,00 € wird pro Teilnehmer\*in erhoben. Eine **Anmeldung** ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. **Anmeldeschluss**

ist der 31. August 2019, die Anmeldebestätigung wird nach dem Anmeldeschluss schriftlich versendet. Mit diesem Schreiben erhalten Sie ebenso die wichtigsten organisatorischen Informationen.

### Anmeldeformular

Bitte füllen Sie das Formular deutlich lesbar aus und senden Sie es an folgende Adresse:

Landratsamt IIm-Kreis/Jugendamt, Erfurter Straße 26, 99310 Arnstadt, per Fax an 03628/738602 oder per Mail an [jugendamt@ilm-kreis.de](mailto:jugendamt@ilm-kreis.de).

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung **Gewaltfreie Kommunikation - „Eine Sprache für das Leben“** mit **Steffen Quasebarth** am **04. November 2019** von **14-16 Uhr** im Schülerfreizeitzentrum (Am Großen Teich 2) in **Ilmenau** statt.

Name, Vorname:

.....

Tätigkeit: .....

Name der Einrichtung:

.....

Dienst-/Trägeranschrift:

.....

Privatanschrift\*:

.....

Tel. dienstlich:.....

Tel. privat\*:.....

Fax: .....

E-Mail: .....

#### Hinweis zum Datenschutz:

Die Informationen nach Art. 13 und 14 DSGVO sind auf der Homepage [www.ilm-kreis.de](http://www.ilm-kreis.de) im Bereich Jugendamt/Datenschutzhinweise nachzulesen. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die oben genannten Kontaktdaten zum Zwecke der Teilnahme an der Fortbildung erhoben werden dürfen.

**Ich erkenne die Teilnahmebedingungen an.**

.....

Ort, Datum

Unterschrift

\* freiwillige Angabe

## SOMMER IN DER STADT- UND KREISBIBLIOTHEK

Der Sommerurlaub steht kurz vor der Tür und die Arnstädter Bibliothek im Prinzenhof startet wieder mit ihrer Aktion „Sommerlektüre“. Vom spannenden Abenteuerroman, über fesselnde Krimis, atemberaubende Thriller, zu Herzen gehende Liebesromane, Fantasy bis zu sommerlich leichter Lektüre ist alles dabei. Ebenso Witziges zum kringelig lachen oder Reiseberichte, die Lust auf eigene Abenteuer machen. Garantiert findet jede/r etwas für



Felicitas und Brigitte Heinz stöbern in der Sommerlounge

ihren/ seinen Geschmack! Die Sommerlektüre wird von einer Bibliothekarin zusammengestellt und immer wieder frisch aufgefüllt. Von den Besucherinnen und Besuchern wird dieses Angebot sehr rege genutzt. Eine gemütliche Sommerlounge mit Sonnenschirm lädt zum Verweilen und Schmökern ein. Für das bereitgestellte Wasser sind die Bibliotheksbesucher in diesen heißen Tagen besonders dankbar.

## INSEKTENFREUNDLICHE PFLEGE VON WIESEN UND RASENFLÄCHEN

Insekten sind weltweit die artenreichste Tiergruppe und für die Funktion der vielfältigen Ökosysteme unerlässlich. Umso alarmierender ist der starke Rückgang der Insekten in Deutschland. Wo es wenig Insekten gibt, werden z.B. auch die insektenfressenden Säugetiere, Amphibien und Vögel weniger. Auch wenn die Ursachen für das Insektensterben vielfältig sind, ist ein wesentlicher Grund, dass es zu wenig geeignete Lebensräume gibt. Schottergärten, kurzer Zierrasen und betonierte Vorgärten bieten Insekten keine Nahrung und Unterschlupf. Insekten brauchen Feldraine, Unkrautdecken und bunte Wiesen mit reichem Angebot an Nektar- und Futterpflanzen.

Genau an dieser Stelle kann jeder Gartenbesitzer bzw. Gartenbesitzerin Insekten helfen.

Allein dadurch, dass Sie weniger häufig mähen und die Schnitthöhe des Rasenmähers etwas höher einstellen, können heimische Krautpflanzen, wie die Gemeine Schafgarbe, Wiesen-Bocksbart, Wiesen-Margeriten und Wiesen-Flockenblume in voller Pracht erblühen. Steigt die Anzahl

der Blüten einer Wiese, erhöht sich auch die Vielfalt der Insekten, die an, auf und von diesen Pflanzen leben. Zudem ist im Vergleich zu herkömmlichen Zierrasen die Wiesenpflege weniger aufwendig, da weder Düngung noch Pestizide nötig sind. Auch ist die Gefahr, dass ihre Wiese in den zunehmend trockenen Sommern „verbrennt“ deutlich geringer. Pro Jahr reichen je nach Standort ein bis maximal drei Schnitte. Allerdings können Blumenwiesen nicht ständig betreten werden und sind daher nicht als Spiel- und Sportflächen geeignet. In fast jedem Garten lassen sich jedoch Bereiche mit intensiver und weniger intensiver Nutzung abgrenzen.

Idealerweise mähen Sie erst, wenn die meisten Blumen Samen gebildet haben. Das Schnittgut sollte am besten zwei bis drei Tage auf der Fläche liegen, damit die Samen herausfallen können. Danach kann das Schnittgut beräumt und entweder auf den Kompost oder im Biomüll entsorgt werden. Bei entsprechender Trocknung ist natürlich auch eine Verwertung als Heu für Kleintiere möglich. So werden der Fläche nach und nach

Nährstoffe entzogen. Denn die Faustregel lautet, um so magerer, also nährstoffärmer ein Boden ist, umso besser lässt sich eine artenreiche Blumenwiese entwickeln und erhalten.

Mit Rücksicht auf die Wiesenbewohner sollten Sie nach Möglichkeit nicht die ganze Wiese auf einmal mähen. So bleiben immer einige Rückzugsmöglichkeiten erhalten. Sie können z.B. zwei- bis dreimähdige Bereiche mit einmähdigen Bereichen abwechseln. Beobachten Sie, ob und wie sich die Zusammensetzung der Gräser und Kräuter verändert. Welche Auswirkung hat der Pflegerhythmus? Wie erzielen Sie die blüten- und artenreichsten Bereiche? Damit Ihre insektenfreundliche Wiese etwas ordentlicher aussieht, können Sie auch die Randbereiche zu Wegen oder Grundstücksgrenzen kurzhalten.

Zusätzlich können Sie noch Klappertopf (vor allem Zottiger Klappertopf, *Rhinanthus alectorolophus*) ansäen. Dieser ist ein Halbschmarotzer, der mit seinen Saugwurzeln Gräsern Nährstoffe und Wasser entzieht. So werden die benachbarten Gräser ge-

schwächt und Wiesenkräuter haben eine bessere Chance zu wachsen und zu blühen. Wenn Sie sich auf das Experiment „Wilde Wiese“ einlassen, benötigen Sie etwas Geduld. Denn die Umwandlung eines Zierrasens in eine bunte Wiese allein durch die Umstellung der Pflege braucht Zeit. Wem es nicht schnell genug geht, kann auch mit regionalem Saatgut von einheimischen Wildblumen etwas nachhelfen. Jedoch schon durch den Verzicht von Pestiziden, Dünger und eine seltenere Mahd helfen Sie den tierischen Wiesenbewohnern, auch wenn sich die Vielfalt der bunten Blüten erst nach und nach einstellt. Für Sie und ihre Kinder wird es ein Erlebnis sein. Wir wünschen viel Erfolg!

### Weitere Informationen:

BMU: Themenseite Insektensterben und Insektenschutz [www.bmu.de/insektenschutz](http://www.bmu.de/insektenschutz)  
 Naturtipps: Blühwiese [www.naturtipps.com/blumenwiese](http://www.naturtipps.com/blumenwiese)  
 Klappertopf für die Wiesenvielfalt [www.naturtipps.com/blumenwiese](http://www.naturtipps.com/blumenwiese)



## GASTFAMILIEN IN ILMENAU UND UMGEBUNG FÜR AUSTAUSCHSCHÜLER\*INNEN GESUCHT

Menschen verbinden, bleibende Erinnerungen schaffen und zu einer bunten Gesellschaft beitragen - dafür setzt sich die gemeinnützige Austauschorganisation Experiment e.V. ein. Aktuell sucht der Verein Familien, die ab September eine Austauschschülerin oder einen Austauschschüler bei sich aufnehmen.

Ein Austauschaufenthalt ist für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung. Familie Jahnke aus Gehren nimmt ab September eine Schülerin aus den USA auf und unterstützt den Verein bei der Suche nach weiteren Gastfamilien im ILM-Kreis und Umgebung. Sie sagen: „Die Jugendlichen freuen sich sehr auf die Zeit in Deutschland - sie möchten die deutsche Sprache lernen und sind ganz gespannt auf ihre Gastfamilien. Für den Aufenthalt spielen die Gastfamilien eine ganz wichtige Rolle, weil sie den Jugendli-



chen ‚ihr‘ Deutschland zeigen. Daher würden wir uns freuen, wenn sich noch weitere Familien hier aus der Nähe melden würden.“

Gastfamilie kann fast jeder werden - egal ob Alleinerziehende, Paare mit und ohne Kinder oder Patchwork-Familien, egal ob in der Stadt oder auf dem Land. Wichtig sind vor allem Humor, Neugier

und Toleranz. Wer Interesse hat, Gastfamilie zu werden, kann sich an die Geschäftsstelle von Experiment e.V. in Bonn wenden.

Ansprechpartnerin ist Kerstin Overs de Gutierrez (Tel.: 0228/95722-41, E-Mail: overs@experiment-ev.de). Weitere Informationen für interessierte Familien gibt es

auch auf [www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden](http://www.experiment-ev.de/gastfamilie-werden). Dort stellen sich einige Jugendliche in kurzen Videos vor.

### Über Experiment e.V.

Das Ziel von Experiment e.V. ist seit über 85 Jahren der Austausch zwischen Menschen aller Kulturen, Religionen und Altersgruppen. Experiment e.V. ist gemeinnützig und das deutsche Mitglied von „The Experiment in International Living“ (EIL). 2018 reisten 2.199 Teilnehmende mit Experiment e.V. ins Ausland und nach Deutschland. Ein Drittel davon erhielt Stipendien. Kooperationspartner sind u.a. das Auswärtige Amt, die Botschaft der USA, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, der Deutsche Bundestag, das Goethe-Institut und die Stiftung Mercator.

## SPORTSTÄTTENBAUFÖRDERUNG

Energiewende selbst gestalten - Bürgerkraft Thüringen eG, die Energiegenossenschaft des ILM-Kreises

In den letzten Monaten hat die energie- und klimapolitische Diskussion in Deutschland endlich wieder an Fahrt aufgenommen. Auslöser sind Proteste von Schülerinnen und Schülern auch aus dem ILM-Kreis, die erfolgreich eine große mediale Aufmerksamkeit auf das Thema lenken. Mit Forderungen für eine zukunftsfähige Gesellschaft, die den Klimaschutz nicht nur als Worthülse vor sich hinschiebt, sondern konkrete Maßnahmen befördert, um einen wirklichen klimafreundlichen Wandel herbeizuführen.

Es war längst überfällig diese Botschaft wieder in das Gedächtnis der Menschen zu rücken! Doch wo können sich die Bürgerinnen und Bürger im ILM-Kreis konkret einbringen, um Maßnahmen umzusetzen?

Als die Energiegenossenschaft des ILM-Kreises mit Sitz in Arnstadt haben wir in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt vor über 10 Jahren begonnen, die regionale, regenerative und dezentrale Energiewende im Landkreis selbst in die Hand zu nehmen. Dabei steht der Gedanke an erster Stelle, dass Erneuerbare Energien von den Bürgerinnen und Bürgern selber umgesetzt werden, um eine Energiewende von unten umzusetzen! Durch die Mitgliedschaft in der Genossenschaft und den Kauf von Anteilen werden derzeit Solaranlagen geplant und umgesetzt. Um jeden die Möglichkeit zu geben, sich an der Genossenschaft zu beteiligen, werden die Anteile für 100 Euro pro Stück vergeben.

Im Zeitraum des Bestehens der Genossenschaft wurden



bereits acht Solaranlagen mit einer Gesamtleistung von 232,1 kWp in Betrieb genommen. Durch den Zuschlag des Landratsamtes ILM-Kreis im Jahr 2017 konnte die Bürgerkraft Thüringen eG darunter fünf Solaranlagen auf kreiseigenen Liegenschaften (hauptsächlich Schulen) umsetzen, die den erzeugten Strom direkt in den Gebäuden verbrauchen.

Neben der Installation von Photovoltaik-Anlagen auf Gebäuden zur eigenen Stromversorgung interessiert sich die Genossenschaft auch für Freiflächen, um weitere Anlagen gemeinschaftlich umsetzen zu können, um diesen über das eigene Stromprodukt „Thüringer Landstrom“



([www.thueringer-landstrom.de](http://www.thueringer-landstrom.de)) zu vermarkten. Ein Strombezug aus Erneuerbaren Energien aus dem ILM-Kreis wird damit endlich für jeden möglich!

Wenn Sie Flächen für Projekte haben, bei der dezentralen Energiewende im ILM-Kreis mithelfen wollen oder einfach über die Arbeit der Genossenschaft informiert werden möchten, können Sie gerne mit uns Kontakt aufnehmen:

Michael Welz  
Telefon: 03628/600747  
E-Mail: [info@buergerkraft-thueringen.de](mailto:info@buergerkraft-thueringen.de)  
Internet: [www.buergerkraft-thueringen.de](http://www.buergerkraft-thueringen.de)

## WILDER MÜLL VOR DEM WERTSTOFFHOF

Dass das illegale Entsorgen von Müll strafbar sein kann, hat offensichtlich Unbelehrbare herzlich wenig interessiert, als sie vor dem Gelände des Wertstoffhofes Marienstift in Arnstadt ihre Abfälle entsorgten.

Die Werkstatt am Kesselbrunn 46b ist eine Annahmestelle für Elektro- und Elektronikschrott und zertifizierte Erstbehandlungsanlage im ILM-Kreis. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen Elektroaltgeräte, Schrott und andere Wertstoffe an, sortieren bzw. zerlegen teilweise Maschinen und Gerätschaften und sammeln die Materialien in großen Containern, die von den Beauftragten der



Hersteller zur weiteren Verwertung abgeholt werden. Nicht vorgesehen ist das heimliche Anliefern und Abladen von Sperrmüll oder sonstigem Hausmüll vor den To-

ren der Werkstatt, so wie am 18. Juni 2019 geschehen. Es handelt sich hierbei um eine ordnungswidrige Müllablagerung, welche mit einer Ordnungsstrafe belegt werden

kann. Wird der/die Verursacher/in nicht gefunden, muss die Ablagerung aufwendig durch die untere Abfallbehörde des ILM-Kreises beraumt werden. Das kostet Geld, und zwar jeder/n einzelne/n Bürger/in im Landkreis.

Die Annahme von Elektroaltgeräten, Schrott und anderen Wertstoffen erfolgt kostenlos während der Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
09.00 - 17.00 Uhr

Samstag  
09.00 - 12.00 Uhr

**Abfallwirtschaftsbetrieb  
ILM-Kreis**

## ROTER AUFKLEBER „KEIN SPERRMÜLL!“

Immer wieder kommt es vor, dass zur Sperrmüllentsorgung Abfälle bereitgestellt werden, die kein Sperrmüll sind. So stehen mitunter Fenster und Türen, Holz von abgerissenen Schuppen oder Kleintierställen, Bauschutt, Schrott, Elektrogeräte, Autoreifen sowie Plastiksäcke gefüllt mit Restmüll am Straßenrand. Alle diese Abfälle dürfen nicht über die Sperrmüllsammmlung entsorgt werden. Diese Abfälle werden, sofern sie zur Sperrmüllentsorgung bereitgestellt werden, durch die Besatzung des Müllfahrzeuges mit einem roten Aufkleber „Kein Sperrmüll!“ gekennzeichnet. Der Besitzer der Abfälle ist dafür verantwortlich, dass diese Abfälle richtig entsorgt werden. Bei Fragen hierzu hilft die Abfallberatung des ILM-Kreises unter Telefon 03628/738-921.

Als Sperrmüll können z.B. folgende Gegenstände entsorgt werden: Couchgarnitur, Sessel, Stuhl, Sitzbank, Tisch, Schrank, Kommode, Regal, Garderobe, Bettgestell (nicht aus Metall), Matratze, Steppdecke, Federbett, Kissen, Teppich, Fußbodenbelag, Laminat, Parkett, Paneele, Spiegel, Bilder, Rollläden, Gardinenstange, Kinderwagen, Kindersitz, große Kinderspielsachen, Schlit-



ten, Badewanne und Duschbecken (Acryl). Nicht zum Sperrmüll gehören z.B. Restabfall und Behälter gefüllt mit Restabfall, Bauholz, Bretter, Holz aus Verschlüssen und Verkleidungen, Fenster, Türen, Gartenzaun, Bauschutt, Abfälle aus Um- und Ausbauten, Elektroschrott, Schrott, gefährliche Abfälle, Druckbehälter, Kfz-Teile, Autoreifen und Alttextilien.

Der Sperrmüll ist frühestens am Abend vor dem Entsorgungstermin bereitzustellen, damit niemand die Gelegenheit hat, unbefugt den Sperrmüllhaufen zu durchwühlen oder weitere Abfälle dazu zu stellen. Durch das Durchwühlen wird der Sperrmüll verteilt und Gegenstände ge-

hen zu Bruch. Das Ergebnis sind großflächig ausgebreitete Abfallhaufen, die nicht nur unschön anzusehen sind, sondern auch eine Gefahr für Passanten oder spielende Kinder darstellen. In den Großwohnanlagen häuft sich zudem das Problem, dass der Sperrmüll noch einige Tage nach der erfolgten Beraumung illegal abgelagert wird. Der nachträgliche Aufwand für die Entsorgung sowie Reinigung der Stellplätze ist hoch und kostet unnötig Geld.

Wer Sperrmüll entgegen diesen Bestimmungen früher als am Vorabend des Abholtermins bzw. erst nach der bereits erfolgten Entsorgung bereitstellt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeiten können nach

§ 31 der Abfallwirtschaftsordnung des ILM-Kreises mit einer Geldbuße geahndet werden.

**Doch die Sperrmüllentsorgung kann so einfach sein.**

Im ILM-Kreis kann die Sperrmüllabholung ohne Zusatzgebühr zweimal im Jahr bis 1 m<sup>3</sup> je Einwohner bzw. Einwohnergleichwert durch den Grundstückseigentümer beantragt werden. Voraussetzung ist der Anschluss des Grundstückes/der Einrichtung an die öffentliche Abfallentsorgung im ILM-Kreis. Das entsprechende Formular finden Sie im Downloadbereich auf der Homepage des AIK, [www.aik-ilm-kreis.de](http://www.aik-ilm-kreis.de) bzw. wird dem Grundstückseigentümer mit dem Gebührenbescheid Anfang des Jahres zugeschickt. Mit diesem Formular ist es ebenfalls möglich, Sperrmüll an der Müllumladestation Wolfsberg und der Verbandsdeponie Rehestädt bis zur berechtigten Menge gebührenfrei anzuliefern. Darüber hinausgehende Mengen sind gebührenpflichtig. Bei größeren Mengen (z. B. Haushaltsauflösungen) bietet der AIK einen gebührenpflichtigen Containerservice an.

**Abfallwirtschaftsbetrieb  
ILM-Kreis**

## VERANSTALTUNGEN DER BIBLIOTHEK IM PRINZENHOF

Juli / August 2019

Dienstag, 16. Juli 2019

9:00 - 10:00 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

10:15 Uhr - 11:45 Uhr: **Englisch für Anfänger** (weitere Informationen unter 03628/5493479)

Donnerstag, 18. Juli 2019

9:30 - 10:30 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

Freitag, 19. Juli 2019

9:30 - 10:30 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch**

- Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

Dienstag, 23. Juli 2019

9:00 - 10:00 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

10:15 Uhr - 11:45 Uhr: **Englisch für Anfänger** (weitere Informationen unter 03628/5493479)

Dienstag, 30. Juli 2019

9:00 - 10:00 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

10:15 Uhr - 11:45 Uhr: **Englisch für Anfänger** (weitere

Informationen unter 03628 - 5493479)

Donnerstag, 1. August 2019

16:00 - 16:30 Uhr: **Punkt 4 - Vorlesezeit** für Kinder ab 4 Jahren

Dienstag, 6. August 2019

9:00 - 10:00 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

Dienstag, 13. August 2019

9:00 - 10:00 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren



STADT- UND KREISBIBLIOTHEK ARNSTADT

Donnerstag, 15. August 2019

9:00 - 10:00 Uhr: **Mein liebste ALLERliebstes Bilderbuch** - Vorlesezeit für die Jüngsten ab 3 Jahren

Montag, 26. August 2019

19:00 - 22:00 Uhr: **Sommer-  
nachtstanz mit „Stubenfolk“**

**Vorschau**

Dienstag, 3. September 2019  
10:00 - 17:00 Uhr: **28. Bü-  
cherflohmarkt**

*Änderungen vorbehalten!*

## KREISAUSSCHIED DER FEUERWEHREN IM ILM-KREIS IN WIPFRA

Am 29. Juni 2019 fanden in Wipfra der Kreisausscheid der Feuerwehren und der Thüringer Feuerwehr Cup TFC statt. Leider waren dem Aufruf des Kreisfeuerwehrverbandes nur wenige Mannschaften gefolgt, was dem Kampfgeist der Mannschaften und der Stimmung auf dem Wipfraer Sportplatz aber nicht schadete. Bei heißen Temperaturen liefen die Mannschaften unter größter Anstrengung. Den Kreisausscheid gewannen die Männer- und die Frauenmannschaften aus Wipfra und qualifizierten sich so zur

Landesmeisterschaft am 28. September 2019 in Zella. Die Freude darüber war natürlich groß.

Zum TFC lief es für die heimischen Mannschaften nicht so gut, auch wenn es sich hier oft nur um Hundertstel handelte, die über Sieg oder Niederlage entschieden. Am Start waren 13 Feuerwehren aus ganz Thüringen. Den TFC gewann die Wehr aus Zottelstedt mit 22.02 Sekunden, gefolgt von Gamstädt mit 22.40 Sekunden und Brünn mit 22.43 Sekunden. Wipfra landete hier auf dem un-

dankbaren 4. Platz mit 23.49 Sekunden. Den letzten Platz belegte die Mannschaft aus Vehra mit 38.85 Sekunden, die aber bei der Siegerehrung nicht mehr so traurig war, als der Feuerwehrverein Wipfra den Letzten mit einem Kasten „Löschzwerger“ tröstete.

Bei den Frauen starteten drei Mannschaften: Platz 1 belegte Wipfra mit 33.24 Sekunden, vor Urbach mit 37.92 Sekunden und Werninghausen, die leider keinen wertbaren Lauf absolvierten. Bedanken möchten wir uns bei der Stadt Arnstadt, die an diesem

Tag auf die Gebühr für den Sportplatz verzichtete, bei der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau, die den neu eingeführten Wanderpokal stiftete, bei der Bäckerei „Scherf“, Dietmar Krause, dem Ortsteilbürgermeister, Carmen Schmidt, Rainer Machmor, Peter Wagner, Manfred Groening, Klaus-Peter Hoffmann und der LEGmbH Branchewinda für ihre Geldspenden. Diese halfen uns, Urkunden und Pokale zu finanzieren.

**Feuerwehrverein Wipfra**

## 200. KIRMES IN MÖHRENBACH IM AUGUST 2019



### Impressum

**Herausgeber:** ILM-Kreis

**Verantwortlich für amtlichen Teil:** Doreen Huth, Landratsamt ILM-Kreis, Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Telefon: 0 36 28 -73 81 14, Fax: 0 36 28 -73 81 14, E-Mail: amtsblatt@ilm-kreis.de

**Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Dieter Schulz, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: d.schulz@wittich-langwiesen.de

**Zuständig für Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Herstellung:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungs- und Verbreitungsweise:** Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im ILM-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt ILM-Kreis (Anschrift siehe oben) bezogen werden.

## LANGJÄHRIGER FÖRDERER DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR SCHMERFELD GEEHRT

Kürzlich fand die Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Schmerfeld e.V. statt. Als Gäste konnten wir den langjährigen Bürgermeister der Einheitsgemeinde Wipfratal, Werner Schmidt, und den Wehrführer der Feuerwehr-Einheit Wipfratal-Süd (Reinsfeld, Wipfra, Neuroda, Schmerfeld), Erik Groth, begrüßen. Zu Beginn der Versammlung würdigte der Vereinsvorsitzende Jörg Groening das Leben und Wirken sowie die Verdienste des langjährigen Wehrleiters der FFW Schmerfeld und stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Siegfried Schmidt, der im letzten Jahr verstorben ist. Siegfried Schmidt hatte durch sein jahrzehntelanges unermüdliches Engagement die FFW Schmerfeld aufgebaut und zu einer angesehenen und geachteten Feuerwehr in Schmerfeld und im Kreis Arnstadt entwickelt. Auf sein unermüdliches Wirken ist auch die Gründung der Frauengruppe der Schmerfelder Feuerwehr im Jahr 1969 zurückzuführen. In diesem Jahr kann sie auf ihr 50-jähriges Bestehen zurückblicken, das auch durch viele große Erfolge, insbesondere im Feuerwehr-Wettkampfsport („Löschangriff“ u.a.) geprägt ist. In seinem Rechenschaftsbericht zog der Vereinsvorsitzende Bilanz über die Arbeit des Feuerwehrvereins Schmerfeld e.V. im letzten Jahr. Dem Verein gehören ak-

tuell 27 Mitglieder und damit ca. ein Drittel der Einwohner von Schmerfeld an. Zu einem besonderen Höhepunkt im Jahr 2018 gestaltete sich die „Feuerwehr-Challenge“, an der sich Schmerfelder Kameraden anlässlich des „Tages der Rettung“ tatkräftig beteiligten. Hier wurde ein gelungenes Zusammenwirken von aktiver Feuerwehr und Feuerwehrverein praktiziert. Besondere Erlebnisse für viele Vereinsmitglieder waren auch wiederum die Teilnahme an der Frauenveranstaltung und der Veteranenveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes Ilm-Kreis e.V., was für die Schmerfelder schon fast zur festen Tradition gehört. Die Vereinsmitglieder beteiligen sich regelmäßig und tatkräftig an Arbeitseinsätzen zur Verschönerung unseres Ortes, sowie an der Vorbereitung und Gestaltung von Veranstaltungen, wie dem

„Schmerfelder Dorffest“. Der Wehrführer der Feuerwehr-Einheit Wipfratal-Süd, Erik Groth, gab einen Überblick über den aktuellen Stand und die Strukturen der Feuerwehr nach der Eingemeindung des Wipfratales in die Stadt Arnstadt zu Beginn dieses Jahres. Er dankte herzlich den Schmerfelder Feuerwehrkameraden, die bei der Bekämpfung des Waldbrandes in den Reinsbergen (Plaue-Kleinbreitenbach) unlängst tatkräftig mit im Einsatz waren.

Wir konnten auf der Jahreshauptversammlung ebenfalls den langjährigen Jagdpächter von Schmerfeld, Luder Ferling, der im Ruhrgebiet beheimatet ist, als Gast begrüßen. Herr Ferling unterstützt kontinuierlich seit über 25 Jahren den Feuerwehrverein Schmerfeld e.V. finanziell sehr tatkräftig. Dafür wurden er und sein Architekturbüro

als „Förderer der Feuerwehr“ geehrt. Die entsprechende Urkunde ist von den Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Ilm-Kreis e.V. und des Landesfeuerwehrverbandes Thüringen e.V. unterzeichnet. Der langjährige Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Schmerfeld, Walter Künast, wurde nach dem Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand verabschiedet. Der Vereinsvorsitzende Jörg Groening dankte ihm herzlich für seine über mehrere Jahrzehnte hinweg geleistete unermüdliche Arbeit. Weiterhin wurde darüber informiert, dass im Herbst des letzten Jahres die Vereinsmitglieder Helmut und Hannelore Fleischhack mit dem „Feuerwehr-Ehrenkreuz Ilm-Kreis“ in Gold im Rahmen der Altersveteranenveranstaltung des Kreisfeuerwehrverbandes in der Festhalle in Ilmenau ausgezeichnet worden sind. Auf diese Weise wurden auf der Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Schmerfeld e.V. viele Bereiche der Feuerwehr und des Vereinswesens besprochen. Getreu dem Motto, das der verdienstvolle Ehren-Ortsbrandmeister der Gemeinde Wipfratal, Hubert Schmidt, einst prägte: „Feuerwehr ist nicht alles. Aber ohne Feuerwehr ist alles nichts.“

**Volker Schmidt**  
Schriftführer des Feuerwehrvereins Schmerfeld e.V.



*Jagdpächter Ludger Ferling wurde als langjähriger Unterstützer und „Förderer der Feuerwehr“ geehrt.*



*Der langjährige Wehrführer Walter Künast wurde vom Vereinsvorsitzenden Jörg Groening (links) verabschiedet.*



*Hannelore Fleischhack und Helmut Fleischhack wurden mit dem Feuerwehr-Ehrenkreuz Ilm-Kreis in Gold ausgezeichnet.*

## 19. GRÄFENRODAER HEIMAT- UND ZWERGENFEST UND 28. THÜRINGER STEINHEBERMEISTERSCHAFTEN



Gewichtheben und Gartenzwerge sind zwei Aushängeschilder in Gräfenroda. Beide haben große Traditionen und am 10. und 11. August 2019 ist es wieder so weit: die Gemeinde Gräfenroda, der Gräfenrodaer Heimatverein, die Gartenzwergherstellung und die Sektion Gewichtheben des SV 90 Gräfenroda richten eines der beliebtesten Heimatfeste im Geratal aus. Die Gewichtheber laden am 10. August zu den 28. Thüringer Steinhebermeisterschaften mit Musik ein. Die Zwerge, die es schon seit über 140 Jahren Handwerk im Ort gibt, feiern am 11. August ihr Fest.

Am Sonntag gibt es neben einem bunten musikalischen Programm mit den Liebensteiner Blasmusikanten auch einen Auftritt von Karola und ihren jungen Talenten, eine Modenschau und einen Auftritt des Rock'n'Roll Club Tweety Ilmenau und Eisenach. Auch wurde diesmal wieder von den Organisatoren ein großes Kinderfest mit Kinderschminken, Reiten, Kutschfahrten und Hüpfburg geplant. Am Sonntag präsentieren sich zudem die Gräfenrodaer Jungs.

Ob diesmal ein neuer Rekord (derzeit 426 kg) im Steinheben aufgestellt wird, wird sich

zeigen. Der Rekord- und Vorjahressieger Tobias Zinserling will in diesem Jahr nur als Betreuer vorbeischaun. Viele starke Männer und Frauen haben bereits ihr Kommen

zugesagt. Neben Alexander Jung von Motor Arnstadt wird der mehrfache Bayrische Steinhermeister Michael Zitzelsberger aus Deggendorf ein gehöriges Wörtchen um

die Nachfolge von Tobias Zinserling mitreden.

Übrigens können auch in diesem Jahr wieder die Frauen mit dem 80 kg Stein beginnen. Auch hier haben bereits einige starke Frauen um die Vorjahressiegerin und Rekordhalterin Lydia Eschrich (192,5 kg !) und Gräfenrodas große Hoffnung Christina Büller bereits zugesagt. Und Christina ist es auch, die schon einmal bei einer Schauvorführung 200 kg gezogen hat. Also hoffen wir, dass diesmal erstmals eine Frau diese Rekordlast ziehen kann, an der sich schon so viele im sprichwörtlichen Sinne die Zähne ausgezogen haben. Übrigens kann sich jeder noch bis zum Start am 10. August für den Wettkampf einschreiben und sein Glück versuchen. Es gibt für jeden Teilnehmer einen Preis zu gewinnen.

Das Gräfenrodaer Zwergherstellungsmuseum und das Heimatmuseum laden zum Besuch ein. Neben traditionellen Vorführungen und dem Zwergebemalen in der Zwergherstellungsmuseum gibt es in diesem Jahr eine Sonderausstellung „100 Jahre Angliederung von Dörrberg an Gräfenroda“ zu sehen. In der Zwergherstellungsmuseum gibt es weiterhin ein Elektronikbasteln.

### 19. Heimat- & Zwergenfest am 10./11. August in Gräfenroda

**Samstag ab 15.00 Uhr auf dem Kellner-Platz  
XXVIII . Thüringer Steinheber**

**Meisterschaften  
mit Musik**

ab 19.00 Uhr

**„Steinheberparty“  
mit DJ „Ande“**

**Sonntag ab 10.00 Uhr Fröhschoppen**

Öffnung des Heimatmuseums mit der Sonderausstellung  
„100 Jahre Angliederung Dörrberg an Gräfenroda“  
und des Zwergenmuseums  
mit Vorführungen und Zwerge bemalen

**Sonntag ab 14.00 Uhr musikalischer Nachmittag**

„Liebensteiner Musikanten“

Karola und ihre jungen Talente  
Rock'n Roll Club Tweety Ilmenau/ Eisenach  
Modenschau des Modehauses „Bella K“  
und DJ Reussi

Veranstalter: Gemeinde Gräfenroda, Heimatverein Gräfenroda e.V. und SV 90 Gräfenroda Sektion Gewichtheben

### Programm Heimat- & Zwergenfest am 10. und 11. August 2019

**Samstag 10. August 2019  
15.00 Uhr  
Johann-Peter-Kellner Platz**

**XXVIII . Thüringer  
Steinheber  
Meisterschaften  
mit Musik**



tagsüber präsentiert sich das SLZ Ilmenau und der Förderverein „Gewichtheben Gräfenroda“



**19.00 Uhr „Steinheberparty“  
mit DJ „Ande“**

Versorgung mit Speisen und Getränken, Kaffee und Kuchenverkauf  
Veranstalter: Gemeinde Gräfenroda, Heimatverein Gräfenroda e.V. und SV 90 Gräfenroda Sektion Gewichtheben

**Sonntag 11. August 2019  
Johann-Peter-Kellner Platz  
und  
Zwergenmanufaktur  
10.00 Uhr**

**Musikalischer Fröhschoppen  
auf dem Johann-Peter-Kellner Platz**  
Im Zwergenmuseum  
ab 10 Uhr Vorführungen Zwergherstellung  
ab 11 Uhr Zwerge bemalen  
ab 13 Uhr Elektronikbasteln mit dem DARC

**Öffnung  
des Heimatmuseums und Führungen  
mit der Sonderausstellung  
„100 Jahre Angliederung von  
Dörrberg an Gräfenroda“**  
Das Museumscafe bietet Kaffee und Kuchen

**14.00 Uhr  
musikalischer Nachmittag**  
„Liebensteiner Musikanten“  
Rock'n Roll Club Tweety Ilmenau  
Karola und ihre jungen Talente  
Modenschau des Modehauses „Bella K“  
und DJ Reussi

**Großes Kinderfest  
an beiden Tagen  
Samstag und Sonntag**



**Sonntag**  
Kinderschminken  
ab 14 Uhr  
ab 11 Uhr Kutschfahrten  
mit Lorenzhof - Gräfenroda

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Kreiskasse des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

### 1 Stelle als Leiter/in

zu besetzen.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Leitung, Organisation und Koordinierung der Geschäftsprozesse in der Kreiskasse und in der Vollstreckungsstelle
- Durchführung und Gewährleistung der Liquiditätsplanung und -sicherung
- Buchhaltertätigkeiten
- Durchführung der Tagesabschlüsse
- Durchführung der Jahresabschlüsse im Kassenbereich
- Bewirtschaftung und Verwaltung der Kassenmittel einschließlich Verwahrgelder
- Mahn- und Vollstreckungswesen
- Überwachen der Zahlstellen
- Klärung von etwaigen Differenzen auf Sach- und Personenkonten

#### Erwartet werden:

- Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, abgeschlossene Hochschulbildung im betriebswirtschaftlichen Bereich oder Ausbildung als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Verwaltungsfachwirt/in (oder vergleichbarer Abschluss)
- Kenntnisse im Haushalts- und Kassenrecht, im Gemeindehaushaltsrecht (ThürGemHV) sowie im Vollstreckungswesen
- Organisationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

#### Wünschenswert wären:

- Erfahrungen im kameralistischen Rechnungswesen

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe A 10 bewertet. Bei Besetzung mit einem/einer Tarifbeschäftigten erfolgt die Bezahlung nach Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/31“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter [www.ilmkreis.de/merkblattpsa](http://www.ilmkreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Sozialamt des Landratsamtes Ilm-Kreis ist baldmöglichst

### 1 Stelle als Sachbearbeiter/in Haushalt im Ausländer- und Aussiedlerwesen

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Vollzug Thüringer Verordnung über die Kostenerstattung nach dem Thüringer Flüchtlingsaufnahmegesetz
- Abrechnung mit Betreiber- und Sicherheitsfirmen sowie sonstigen Leistungserbringern
- Unterstützung der Leistungssachbearbeiter/innen bei der Abrechnung von Nutzungsgebühren in Gemeinschaftsunterkünften und öffentlich-rechtlichen Mietverhältnissen
- Abrechnung von Handwerkerleistungen, Herrichtungs- und Anschaffungskosten
- Abrechnung von Dolmetscherleistungen

- Haushaltsüberwachung und Zuarbeit an die Sachgebietsleitung
- Führung von Statistiken im Sachgebiet
- Zusammenarbeit mit oberer Behörde, sonstigen beteiligten Fachämtern und weiteren Dritten

#### Erwartet werden:

- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder entsprechende Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- Grundkenntnisse im Sozial-, Verwaltungs- und Asylbewerberleistungsrecht
- Fundierte Computerkenntnisse (insbesondere Microsoft Excel)
- Selbstständiges und korrektes Arbeiten, schnelle Auffassungsgabe sowie Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein für PKW sowie Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

*Fortsetzung hierzu siehe nächste Seite >>>*

## ► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG SACHBEARBEITER/IN HAUSHALT IM AUSLÄNDER- UND AUSSIEDLERWESEN

### Wünschenswert wären:

- Kenntnisse im öffentlichen Haushalts- und Kassenwesen und in der Anwendung einer entsprechenden Fachsoftware

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/34“ **bis zum 08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilmkreis.de/merkblattpsa](http://www.ilmkreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Personalamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.12.2019

### 1 Stelle als Amtsleiter/in

zu besetzen.

### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Personalangelegenheiten der ca. 650 Beamten und Beschäftigten, Bearbeitung von schwierigen Einzelfällen und solchen von grundsätzlicher Bedeutung
- Konzeptionelle Weiterentwicklung und Fortschreibung der Personalentwicklung
- Federführung bei der Personalgewinnung
- Vertretung der Verwaltung in allen Personalangelegenheiten
- Planung und Überwachung des Personalhaushaltes
- Zusammenarbeit mit dem Personalrat
- Grundsatzentscheidungen in Angelegenheiten der Verwaltungsorganisation
- Leitung eines Teams von 10 Mitarbeitern

### Erwartet werden:

- Befähigung für den höheren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung in einer einschlägigen Fachrichtung und nach Möglichkeit eine mehrjährige Tätigkeit im Personalwesen
- Ausgeprägte Serviceorientierung, freundliches und verhandlungssicheres Auftreten
- Ausgeprägte Bereitschaft, Veränderungsprozesse mitzugestalten
- Kreativität und ein Gespür für aktuelle Personalthemen
- Organisations- und Verhandlungsgeschick
- Konfliktlösungsfähigkeit
- Fähigkeit zum analytischen Denken und zielorientiertes Problemlösungsbestreben

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe A 13 h. D. vorbehaltlich einer weiteren Überprüfung bewertet. Bei Besetzung mit ei-

ner/einer Tarifbeschäftigten erfolgt die Bezahlung nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD; vorbehaltlich einer weiteren Tätigkeitsüberprüfung). Eine spätere Verbeamtung ist für Nichtlaufbahnbewerber vorgesehen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/32“ **bis zum 08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilmkreis.de/merkblattpsa](http://www.ilmkreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Amt für Informationstechnik des Landratsamtes IIm-Kreis ist baldmöglichst

### 1 Stelle als Sachbearbeiter/in Haushalt und Wohnbauförderung

mit 30 Stunden/Woche zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Haushaltsplanung
- Bearbeitung von Zahlungsvorgängen und Kassenanweisungen
- Mitarbeit bei der Haushaltsüberwachung
- Registrierung und Kontrolle der Einnahmen und Ausgaben
- Führung von Statistiken, Erstellen von Kalkulationen und Erarbeitung von Kostenrechnungen
- Kontrolle der Belegungsbindung des geförderten sozialen Wohnungsbaus bzw. nach Mieterwechsel

#### Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/-mann für Büromanagement, Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder vergleichbarer Abschluss (bzw. berufliche Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung)
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Organisationsvermögen, strukturierte und selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität
- Teamfähigkeit und Serviceorientierung
- Führerschein für PKW

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/30“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Sozialamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist baldmöglichst

### 1 Stelle als Sachbearbeiter/in im Sachgebiet Schwerbehindertenrecht

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Führung von Beratungsgesprächen und Einzelfallsachbearbeitung im Bereich Schwerbehindertenfeststellungsverfahren nach SGB IX
- Fallführung und -dokumentation in den Fachverfahren (OPEN/PROSOZ, ThürSchwebG-Web), Erledigung von Statistikaufgaben
- Zuarbeiten in den entsprechenden Rechtsgebieten in Widerspruchs- und Klageverfahren
- Zusammenarbeit mit der Fachaufsicht und weiteren Dritten

#### Erwartet werden:

- Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder entsprechende Berufserfahrung im Tätigkeitsspektrum
- Umfassende Kenntnisse im allgemeinen und speziellen Sozialrecht sowie im Versorgungs- und Verwaltungsrecht
- Entscheidungsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständige Arbeitsweise, klares Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift, gute Kommunikationsfähigkeiten und Teambereitschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW sowie Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

*Fortsetzung hierzu siehe nächste Seite >>>*

## ► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG SACHBEARBEITER/IN IM SACHGEBIET SCHWERBEHINDERTENRECHT

### Wünschenswert wären:

- Kenntnisse in den Fachverfahren OPEN/PROSOZ und ThürSchwebG-Web

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 7 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/35“ **bis zum 08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Personal- und Schulverwaltungsamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist baldmöglichst

### 1 Stelle als Sachbearbeiter/in Beschaffung, Vergabe und Organisation der technischen Prüfungen von Schuleinrichtungen zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Erstellen von Leistungsbeschreibungen sowie von Vergabe- und Vertragsunterlagen für die Beschaffung von Schulausstattungen, im Rahmen des EU-Schulobstprogramms, für die Schülerbeförderung und für sicherheitstechnische Prüfungen an den Schulen in Trägerschaft des IIm-Kreises
- Überwachung der Durchführung der beauftragten Leistungen
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln, Erstellen der Verwendungsnachweise
- Mitwirkung bei der Haushaltsplanung und Bewirtschaftung der entsprechenden Stellen

### Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder im kaufmännischen Bereich (bzw. vergleichbarer Abschluss oder berufliche Erfahrungen im Aufgabenbereich)
- Kenntnisse im Verwaltungs-, Vergabe-, Vertrags- und Zuwendungsrecht
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/28“ **bis zum 08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG IM BUNDESFREIWillIGENDIENST

Engagement macht glücklich!

- Sind Sie eine Weile aus dem Joballtag ausgestiegen und möchten diese Pause sinnvoll füllen oder neue Erfahrungen sammeln?
- Wissen Sie noch nicht, in welche Richtung es nach der Schule gehen soll oder haben Sie (noch) keinen geeigneten Studienplatz gefunden?
- Haben Sie bis zu 12 Monate Zeit, in der Sie sich für das Allgemeinwohl engagieren möchten?
- Haben Sie die Vollzeiterschulspflicht erfüllt?

Der Bundesfreiwilligendienst richtet sich an Menschen, die sich umorientieren wollen, die Arbeitserfahrungen sammeln möchten oder die sich im Rahmen einer Auszeit für andere Menschen einsetzen wollen.

Ihr Wissen, Ihre Erfahrungen und Kompetenzen sind uns wichtig! Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihren Bundesfreiwilligendienst bei uns absolvieren. **Als motivierte/r Freiwillige/r können Sie die vielfältige Arbeit in den verschiedenen Einsatzstellen unseres Hauses oder in den Schulen unserer Trägerschaft unterstützen. Ab einem Alter von 27 Jahren ist dies auch in Teilzeit möglich.**

**Wir bieten:**

Ein angemessenes Taschengeld, kostenfreie Bildungstage und die Zahlung der Sozialversicherungen (Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung).

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bundesfreiwilligendienst“ an folgende Adresse:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilmkreis.de/merkblattpsa](http://www.ilmkreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders  
Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landratsamt IIm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.01.2020

### 1 Teilzeitstelle als Schulsachbearbeiter/in

mit 28,5 Stunden/Woche an der Staatlichen Gemeinschaftsschule in Stadttilm zu besetzen.

Nach Vorliegen der aktualisierten Schülerzahlen und der damit ggf. erforderlichen Angleichung des Arbeitszeitnormativs kann künftig eine Änderung der wöchentlichen Stundenanzahl notwendig werden.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

**Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:**

- Sekretariats- und Verwaltungsaufgaben
- Mitwirkung bei der Materialbedarfsermittlung
- Materialbestellung und Materialverwaltung
- Schulhaushaltsbearbeitung
- Zugewiesene Aufgaben im Bereich der Schülerbeförderung
- Inventarisierung und ständige Aktualisierung
- Erarbeitung von Statistiken
- Mitwirkung bei der Organisation von Schulfesten und Veranstaltungen
- Bereitschaft zur Vertretung an anderen Schulen des IIm-Kreises

**Erwartet werden:**

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Kauffrau/-mann für Büromanagement oder vergleichbarer Abschluss
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Organisationsvermögen und Flexibilität
- Positive Kommunikationsfähigkeit auch in kritischen Situationen
- Korrekter Umgang mit Kindern

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/33“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

*Fortsetzung hierzu siehe nächste Seite >>>*

## ► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG SCHULSACHBEARBEITER/IN

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Da-

ten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist baldmöglichst

### 1 Stelle als Verwaltungsprüfer/in

zu besetzen.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Prüfung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens nach den Maßgaben der Thüringer Kommunalordnung
- Örtliche Prüfung der Jahresrechnungen des Landkreises, der Städte, Gemeinden, Landgemeinden und Verwaltungsgemeinschaften
- Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe, kommunalen Anstalten und Zweckverbände
- Prüfung der Betätigung der Gemeinde bei Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts
- Prüfung des Verwaltungshandelns auf Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit bei ausgewählten Schwerpunkten bzw. Sachgebieten
- Durchführung der örtlichen Kassenprüfung
- Wahrnehmung von Sonderprüfungen
- Prüfung von Kalkulationen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen
- Beratung der Verwaltung zum Haushaltsvollzug
- Anfertigen von gutachterlichen Stellungnahmen, Erstellung von Prüfberichten und Durchführung von Abschlussgesprächen
- Prüfung von Verwendungsnachweisen
- Kontrolle der Ausräumung der Feststellungen in Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen (Fachämter, Kommune)

#### Erwartet werden:

- Befähigung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst
- Gute Kenntnisse im Thüringer Kommunalrecht, insbesondere in der Thüringer Kommunalordnung, im Thüringer Kommunalabgabengesetz, im Thüringer Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit sowie daran angrenzenden Bestimmungen
- Fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Umfassende Kenntnisse im Gemeindehaushaltsrecht (Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung)
- Hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und selbstständige Aufgabenwahrnehmung

- Überzeugendes, sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Engagement und Teamfähigkeit
- Fähigkeit, analytisch und konzeptionell zu arbeiten
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW sowie Bereitschaft den privaten PKW für dienstliche Zwecke gegen Entschädigung zu nutzen

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe A 10 bewertet.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/38“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Gesundheitsamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.01.2020

### 1 Teilzeitstelle als Amtsarzt/Amtsärztin im Sachgebiet Amtsärztlicher Dienst/Infektionsschutz

zunächst mit 35 Stunden/Woche (ggf. Erhöhung im Rahmen der stellenplanmäßigen Voraussetzungen) zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Durchführung amtsärztlicher Untersuchungen und Begutachtungen
- Impfberatung und Durchführung von Impfungen
- Einleitung von Schutzmaßnahmen im Fall eines Ausbruchs oder der Verbreitung einer ggf. lebensbedrohlichen infektiösen Krankheit
- Überwachung der Infektionshygiene in Krankenhäusern, Arztpraxen und Gemeinschaftseinrichtungen
- Tuberkulosefürsorge
- Antiepidemische Maßnahmen und Maßnahmen des Katastrophenschutzes
- Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

#### Erwartet werden:

- Approbation als Arzt/Ärztin, ggf. abgeschlossene Ausbildung zum/zur Facharzt/Fachärztin auf dem Gebiet der Inneren Medizin, der Pneumologie oder im Bereich Hygiene und Umweltmedizin
- Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungsfähigkeit
- PC-Kenntnisse
- Führerschein für PKW

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation in der Entgeltgruppe 14 bzw. 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/36“ bis zum **01.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
Landrätin

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Verkehrs-, Gewerbe- und Ordnungsamt des Landratsamtes IIm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.12.2019

### 1 Stelle als Sachbearbeiter/in Ausländerbehörde

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Vollzug Aufenthaltsgesetz, Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen zum Aufenthalt von Ausländern einschließlich aufenthaltsbeendender Maßnahmen
- Vollzug Aufenthaltsverordnung, Bearbeitung und Entscheidung zur Erteilung von Reiseausweisen und Ersatzpapieren, Mitarbeit im Visaverfahren
- Vollzug Beschäftigungsverordnung, Entscheidungen zu arbeitsrechtlichen Auflagen, Informationsaustausch mit der Bundesagentur für Arbeit

- Vollzug Freizügigkeitsgesetz EU, Bearbeitung und Entscheidung zum Aufenthalt von EU-Bürgern einschließlich aufenthaltsbeendender Maßnahmen
- Vollzug Asylgesetz, Bearbeitung und Entscheidung im Asylverfahren einschließlich aufenthaltsbeendender Maßnahmen
- Aufnahme biometrischer Daten, Bestellung von Dokumenten bei der Bundesdruckerei (inkl. Nachweisführung, Ausgabe bzw. Einziehung)
- Vorbereitung und Begleitung von freiwilligen Ausreisen und Abschiebungen
- Informationsaustausch mit Behörden, Führen von Statistiken

#### Erwartet werden:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r, FL I oder vergleichbarer Abschluss
- Gute Kenntnisse im Verwaltungsverfahren-, Verwaltungsvollstreckungs- und Ordnungswidrigkeitsrecht
- Vertiefte Kenntnisse im Ausländerrecht

Fortsetzung hierzu siehe nächste Seite >>>

## ► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG SACHBEARBEITER/IN AUSLÄNDERBEHÖRDE

- Durchsetzungsvermögen, hohe Belastbarkeit
- Bereitschaft zu bürger- und teamorientiertem Arbeiten sowie zur Weiterbildung
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb regulärer Arbeitszeiten
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

### Wünschenswert wären:

- Kenntnisse im Fachverfahren Advis
- Englischkenntnisse

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/37“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim IIm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des IIm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landratsamt IIm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.11.2019

### 1 Stelle als Gleichstellungsbeauftragte/r / Kontaktstelle für Seniorenarbeit

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

- Förderung und Überwachung der Umsetzung des Thüringer Gleichstellungsgesetzes im Landratsamt
- Unterstützung von Frauengruppen, -verbänden, -vereinen (einschließlich Fördermittelvergabe)
- Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteuren von gleichstellungspolitischer Bedeutung im Landkreis und auf Landes- und Bundesebene
- Initiierung eigener Maßnahmen/Aktionen
- Beratung und Hilfe für Bürger/innen (zu Angelegenheiten und Fragen der Chancengleichheit, im Rahmen der Kontaktstelle für Seniorenarbeit)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Koordination des Netzwerkes gegen Gewalt im IIm-Kreis
- Ansprechpartner/in für ehrenamtliche Seniorenbeauftragte (inkl. Bewirtschaftung von Fördermitteln)

### Erwartet werden:

- Abgeschlossene Hochschulbildung in einem zu dem Aufgabenspektrum passenden Gebiet (bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen)
- Kenntnisse im Gleichstellungs- und Sozialrecht, im Haushalts- und Verwaltungsrecht und von Strukturen im sozialen Bereich (innerhalb und außerhalb der Verwaltung)

- Engagement, Durchsetzungsvermögen, hohes Maß an Eigeninitiative, kommunikative Kompetenzen
- Sicheres Auftreten im Spannungsfeld zwischen Interessenvertretungen, Politik und Verwaltung, ausgeprägte konzeptionelle und strategische Fähigkeiten sowie konstruktiver Umgang mit Konflikten und Widerständen
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb regulärer Arbeitszeiten
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

### Wünschenswert wären:

- Kenntnisse von Verwaltungsstrukturen sowie von sozialen und politischen Strukturen im IIm-Kreis

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD; vorbehaltlich einer weiteren Tätigkeitsüberprüfung).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/40“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt IIm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

*Fortsetzung hierzu siehe nächste Seite >>>*

## ► FORTSETZUNG STELLENAUSSCHREIBUNG GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE/R

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Da-

ten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## ► STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landratsamt Ilm-Kreis ist ab voraussichtlich 01.11.2019

### 1 Stelle als Ausländer- und Behindertenbeauftragte/r

zu besetzen.

Die Besetzung erfolgt in den ersten 6 Monaten befristet zum Zwecke der Erprobung.

#### Folgende Aufgaben sind im Wesentlichen zu erfüllen:

##### Als Ausländerbeauftragte/r (Schwerpunkt der Tätigkeit):

- Ansprechpartner/in für alle Menschen mit Migrationshintergrund
- Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen, Trägern, Initiativen und Ehrenamtlichen
- Koordination der Integrationsarbeit im Ilm-Kreis
- Mitwirkung bei der Umsetzung und Weiterentwicklung des Integrationskonzeptes des Ilm-Kreises
- Planung und Organisation der Interkulturellen Wochen im Ilm-Kreis

##### Als Behindertenbeauftragte/r:

- Beratung und Hilfe für Bürger/innen
- Prüfung der Barrierefreiheit von geförderten Investitionsmaßnahmen
- Kontakt und Zusammenarbeit mit Behörden, Trägern und gesellschaftlichen Gruppen

#### Erwartet werden:

- Abgeschlossene Hochschulbildung in einem zu dem Aufgabenspektrum passenden Gebiet (bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen)
- Kenntnisse im Sozial- und Ausländerrecht, im Haushalts- und Verwaltungsrecht und von Strukturen im sozialen Bereich (innerhalb und außerhalb der Verwaltung)
- Engagement, Durchsetzungsvermögen, hohes Maß an Eigeninitiative, kommunikative Kompetenzen
- Sicheres Auftreten im Spannungsfeld zwischen Interessenvertretungen, Politik und Verwaltung, ausgeprägte konzeptionelle und strategische Fähigkeiten sowie konstruktiver Umgang mit Konflikten und Widerständen

- Bereitschaft zum Dienst außerhalb regulärer Arbeitszeiten
- Computerkenntnisse und sicherer Umgang mit Microsoft Office-Anwendungen
- Führerschein für PKW

Die Bezahlung erfolgt in der Entgeltgruppe 9c des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVÖD; vorbehaltlich einer weiteren Tätigkeitsüberprüfung).

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse usw.) sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Stellenausschreibung 2019/39“ bis zum **08.08.2019** an folgende Adresse zu richten:

Landratsamt Ilm-Kreis  
Personal- und Schulverwaltungsamt  
Ritterstraße 14  
99310 Arnstadt

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Ilm-Kreis und werden nur zurückgesandt, wenn den Unterlagen ein adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens vernichtet.

Ihre Datenschutzrechte ergeben sich aus der DSGVO und dem Thüringer Datenschutzgesetz. Personenbezogene Daten werden ausschließlich für das Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren verwendet, für die Dauer des Verfahrens gespeichert und nach dessen Abschluss gelöscht. Nähere Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten (Merkblatt) sind auf der Homepage des Ilm-Kreises unter [www.ilm-kreis.de/merkblattpsa](http://www.ilm-kreis.de/merkblattpsa) dargestellt.

**P. Enders**  
**Landrätin**

## STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Landgemeinde Stadt Großbreitenbach ist frühestens zum 01.10.2019 eine Stelle als

### Sachbearbeiter/in Bauverwaltung

zu besetzen.

Dabei handelt es sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit.

#### Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:

- Bearbeitung von Bauanträgen
- Beantragung und Bearbeitung von Fördermittelanträgen
- Abwicklung von Fördermaßnahmen
- Vollständigkeitsprüfung der Antragseingänge
- Freistellungsprüfung nach BauGB
- Erstellung von Sitzungsunterlagen der Abteilung
- Erteilen von Auskünften an Bürgerinnen und Bürger sowie Antragsteller
- Bearbeitung von Investitionsmaßnahmen im Hoch- und Tiefbau einschließlich der Kontrolle der Bauausführung, der Abnahme, der Aufnahme von Mängelanzeigen und der Rechnungsprüfung
- Prüfung von Ausschreibungsunterlagen, Angeboten, Aufmaßen und Bauverträgen
- Bearbeitung von Unfallschäden /-anzeigen
- Bauüberwachung von öffentlichen Straßen und Wegen, der öffentlichen Straßenbeleuchtung, der Brücken und Durchlässe
- Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung

Eine Erweiterung des Tätigkeitbereiches bleibt vorbehalten.

#### Voraussetzungen:

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. eine vergleichbare mindestens 3-jährige, abgeschlossene Ausbildung
- Berufserfahrung im Bereich der kommunalen Bauverwaltung sowie Kenntnisse/Erfahrungen im Vergaberecht für VOL/VOB
- umfassende und sichere PC-Kenntnisse
- Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Verordnungen
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft, Flexibilität
- Fähigkeit zum selbständigen, zuverlässigen und verantwortungsbewussten Arbeiten
- Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten

Die Vergütung der zu besetzenden Stelle erfolgt nach § 12 des Tarifvertrages für den Öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind **bis spätestens 19. August 2019** an die Landgemeinde Stadt Großbreitenbach, Frau Anna Grimm, Personalabteilung, Markt 11, in 98701 Großbreitenbach einzureichen. Im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

**Peter Grimm**  
Bürgermeister  
Landgemeinde Stadt Großbreitenbach

## Amtlicher Teil

### BESCHLUSSÜBERSICHT DER 1. SITZUNG DES KREISTAGES DES ILM-KREISES DER WAHLPERIODE 2019 BIS 2024 AM 18. JUNI 2019

#### Beschluss-Nr. 001/19

Die Niederschrift über die 34. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises der Wahlperiode 2014 bis 2019 vom 10. April 2019 wird genehmigt.

#### Beschluss-Nr. 002/19

1. Als Schriftführerin des Kreistages des IIm-Kreises wird Frau Rosemarie Dittmar bestellt.
2. Als 1. Vertreterin der Schriftführerin des Kreistages des IIm-Kreises wird Frau Anette Bucklitsch bestellt.
3. Als 2. Vertreterin der Schriftführerin des Kreistages des IIm-Kreises wird Frau Antje Haake bestellt.

#### Beschluss-Nr. 003/19

1. Zur Durchführung von Wahlen im Kreistag des IIm-Kreises wird eine Wahlkommission gebildet.
2. Der Wahlkommission gehört je ein Mitglied der Fraktionen im Kreistag des IIm-Kreises an.
3. Den Vorsitz führt das Mitglied der stärksten Fraktion.
4. Für die Wahlkommission werden bestellt:

##### Vorsitzende:

Frau Carolin Ruffert  
(linkegrünespd)

##### Stellvertreter:

Herr Matthias Schlegel  
(linkegrünespd)

##### Mitglied:

Herr Sebastian Köhler  
(CDU/FDP)  
Herr Hans-Joachim Fiedler  
(AfD)  
Herr Hans-Christian Köllmer  
(FWG)

##### Stellvertreter:

Herr Lars Pitan  
(CDU/FDP)  
Herr Klaus-Dieter Bock  
(AfD)  
Herr Andreas Utnehmer  
(FWG)

#### Beschluss-Nr. 004/19

Gemäß § 105 Abs. 1 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung und § 9 Abs. 1 der Hauptsatzung des IIm-Kreises werden folgende weitere Mitglieder und Stellvertreter für den Kreisausschuss bestätigt:

##### Fraktion:

linkegrünespd  
linkegrünespd  
CDU/FDP  
CDU/FDP  
AfD

FWG

##### Mitglied:

Herr  
Eckhard Bauerschmidt  
Frau Eleonore Mühlbauer  
Herr Lars Oschmann  
Herr Andreas Bühl  
Herr Dr. Jens Dietrich  
Herr Lars Petermann

##### Stellvertreter:

Herr  
Matthias Schlegel  
Herr Jens Petermann  
Herr Jörg Thamm  
Frau Beate Misch  
Herr  
Sebastian Thielier  
Frau Heike Bluhm

**Beschluss-Nr. 005/19**

Der Kreisausschuss des Kreistages des Ilm-Kreises wird mit der Überarbeitung der Hauptsatzung des Ilm-Kreises und der Geschäftsordnung für den Kreistag des Ilm-Kreises sowie mit der Vorlage einer Neufassung der Geschäftsordnung zur nächsten Kreistagsitzung beauftragt.

**Beschluss-Nr. 006/19**

1. Es wird ein Ältestenrat als Schlichtungsorgan des Kreistages in Wahrnehmung einer schiedsrichterlichen Funktion gebildet.
2. Der Ältestenrat besteht aus:
  - dem Landrat
  - dem jeweiligen Sitzungsleiter und
  - den Fraktionsvorsitzenden.
3. Der Vorsitzende des Ältestenrates ist der Landrat.

**Beschluss-Nr. 007/19**

1. In den Aufsichtsrat der Ilm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau gGmbH wird nach § 7 Abs. (2) des Gesellschaftsvertrages der Ilm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau gGmbH als Vertreterin des Landkreises Ilm-Kreis die Landrätin Frau Petra Enders entsandt.
2. Für den Aufsichtsrat der Ilm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau gGmbH werden folgende Mitglieder des Kreistages des Ilm-Kreises zur Wahl in der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen:
 

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>
linkegrünespd	Herr Helmut Krause
linkegrünespd	Frau Eleonore Mühlbauer
CDU/FDP	Herr Jörg Thamm
AfD	Herr Dr. Jens Dietrich
FWG	Herr Günther Irrgang

**Beschluss-Nr. 008/19**

Gemäß § 105 Abs. 1 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung und § 1 Nr. 1 der Geschäftsordnung für den ÖPNV-Ausschuss des Kreistages des Ilm-Kreises werden folgende Vertreter und Stellvertreter für den ÖPNV-Ausschuss des Ilm-Kreises bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Herr Eckhard Bauerschmidt	Frau Sabine Krannich
linkegrünespd	Herr Horst Brandt	Herr Matthias Schlegel
CDU/FDP	Herr Dr. Rolf Frielinghaus	Herr Martin Mölders
CDU/FDP	Herr Andreas Bühl	Herr Lars Oschmann
AfD	Herr Sebastian Thieler	Herr Klaus-Dieter Bock
FWG	Frau Heike Bluhm	Herr Georg Bräutigam

**Beschluss-Nr. 009/19**

1. In den Aufsichtsrat der Ilm-Kreis Personenverkehrsgesellschaft mbH wird nach § 8 Nr. 1. Abs. (1) des Gesellschaftsvertrages der Ilm-Kreis Personenverkehrsgesellschaft mbH als Vertreterin des Landkreises Ilm-Kreis die Landrätin Frau Petra Enders entsandt.
2. Für den Aufsichtsrat der Ilm-Kreis Personenverkehrsgesellschaft mbH werden folgende Mitglieder des Kreistages des Ilm-Kreises zur Wahl in der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen:
 

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>
linkegrünespd	Herr Eckhard Bauerschmidt
linkegrünespd	Herr Horst Brandt
CDU/FDP	Herr Dr. Rolf Frielinghaus
CDU/FDP	Herr Andreas Bühl
AfD	Herr Sebastian Thieler
FWG	Frau Heike Bluhm

3. In den Aufsichtsrat der Ilm-Kreis Personenverkehrsgesellschaft mbH wird nach § 8 Nr. 1. Abs. (1) des Gesellschaftsvertrages der Ilm-Kreis Personenverkehrsgesellschaft mbH die Kämmerin des Landkreises und gleichzeitig von der Landrätin in der Verwaltung für Beteiligungsangelegenheiten des Landkreises Beauftragte Frau Heike Kerntopf entsandt.

**Beschluss-Nr. 010/19**

1. In den Aufsichtsrat der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau wird nach § 8 Abs. (1) Buchstabe a) des Gesellschaftsvertrages der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau als Vertreterin des Landkreises Ilm-Kreis die Landrätin Frau Petra Enders entsandt.
2. Für den Aufsichtsrat der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau werden folgende Mitglieder des Ilm-Kreises zur Wahl in der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen:
 

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>
linkegrünespd	Herr Eckhard Bauerschmidt
linkegrünespd	Herr Horst Brandt
CDU/FDP	Herr Dr. Rolf Frielinghaus
CDU/FDP	Herr Andreas Bühl
AfD	Herr Sebastian Thieler
FWG	Frau Heike Bluhm
3. In den Aufsichtsrat der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau wird nach § 8 Abs. (1) Buchstabe c) des Gesellschaftsvertrages der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau die Kämmerin und von der Landrätin in der Verwaltung für Beteiligungsangelegenheiten des Landkreises Beauftragte Frau Heike Kerntopf entsandt.

**Beschluss-Nr. 011/19**

1. In den Aufsichtsrat der Ilmenauer Umweltdienst GmbH wird nach § 6 Abs. (2) des Gesellschaftsvertrages der Ilmenauer Umweltdienst GmbH als Vertreterin des Landkreises Ilm-Kreis die Landrätin Frau Petra Enders entsandt.
2. Für den Aufsichtsrat der Ilmenauer Umweltdienst GmbH werden folgende Mitglieder des Kreistages des Ilm-Kreises zur Wahl in der Gesellschafterversammlung vorgeschlagen:
 

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>
linkegrünespd	Herr Eckhard Bauerschmidt
linkegrünespd	Herr Matthias Schlegel
CDU/FDP	Herr Uwe Möller
CDU/FDP	Herr Lars Pitan
AfD	Herr Hans-Joachim Fiedler
FWG	Herr Stefan Buchtzik
3. In den Aufsichtsrat der Ilmenauer Umweltdienst GmbH wird nach § 6 Abs. (2) des Gesellschaftsvertrages der Ilmenauer Umweltdienst GmbH die Kämmerin und von der Landrätin in der Verwaltung für Beteiligungsangelegenheiten des Landkreises Beauftragte Frau Heike Kerntopf entsandt.

**Beschluss-Nr. 012/19**

Für den Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Ilm-Kreises (Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis) werden folgende Kreistagsmitglieder und Stellvertreter bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Herr Stefan Rienecker	Herr Eckhard Bauerschmidt
CDU/FDP	Herr Uwe Möller	Herr Lars Pitan
AfD	Herr Hans-Joachim Fiedler	Herr Dr. Jens Dietrich
FWG	Herr Georg Bräutigam	Herr Andreas Utnehmer

**Beschluss-Nr. 013/19**

- Für die Wahlperiode 2019 bis 2024 wird die Anzahl der vom Verbandsmitglied IIm-Kreis in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Mittelthüringen zu entsendenden weiteren Verbandsräte entsprechend der für die Kommunalwahl geltenden Einwohnerzahl auf drei festgesetzt.
- Für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Restabfallbehandlung Mittelthüringen werden für das Verbandsmitglied IIm-Kreis folgende weitere Verbandsräte und Stellvertreter bestellt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Herr Matthias Schlegel	Herr Eckhard Bauerschmidt
CDU/FDP	Herr Uwe Möller	Herr Lars Pitan
AfD	Herr Hans-Joachim Fiedler	Herr Dr. Jens Dietrich

**Beschluss-Nr. 014/19**

Gemäß § 105 Abs. 2 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung wird die folgende Besetzung des Ausschusses für Bau, Wirtschaft und Verkehr des Kreistages des IIm-Kreises mit Mitgliedern des Kreistages und deren Stellvertretern bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Frau Heidrun Krebs	Herr Frank Kuschel
linkegrünespd	Frau Alexandra Eckert	Herr Stefan Rienecker
CDU/FDP	Herr Dr. Benno Kaufhold	Herr Martin Mölders
CDU/FDP	Herr Sebastian Köhler	Herr Gerd-Michael Seeber
AfD	Herr Klaus-Dieter Bock	Herr Ralf Gohritz
FWG	Herr Günther Irrgang	Herr Lars Petermann

**Beschluss-Nr. 015/19**

Gemäß § 105 Abs. 2 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung wird die folgende Besetzung des Ausschusses für Finanzen, Struktur und Rechnungsprüfung des Kreistages des IIm-Kreises bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Herr Frank Kuschel	Herr Eckhard Bauerschmidt
linkegrünespd	Herr Matthias Schlegel	Frau Alexandra Eckert
CDU/FDP	Herr Andreas Beyersdorf	Herr Dr. Rolf Frielinghaus
CDU/FDP	Frau Beate Misch	Herr Sebastian Köhler
AfD	Herr Sebastian Thieler	Herr Olaf Kießling
FWG	Herr Lars Petermann	Frau Heike Bluhm

**Beschluss-Nr. 016/19**

Gemäß § 105 Abs. 2 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung wird die folgende Besetzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport des Kreistages des IIm-Kreises mit Mitgliedern des Kreistages und deren Stellvertretern bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Herr Gerhard Pein	Frau Carolin Ruffert
linkegrünespd	Frau Madeleine Henfling	Frau Grit Penzler
CDU/FDP	Herr Volker Rusch	Herr Andreas Bühl
CDU/FDP	Herr Jörg Thamm	Herr Lars Oschmann
AfD	Herr Ralf Gohritz	Frau Heike Büchner
FWG	Herr Stefan Buchtzik	Herr Günther Irrgang

**Beschluss-Nr. 017/19**

Gemäß § 105 Abs. 2 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung wird die folgende Besetzung des Ausschusses für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit des Kreistages des IIm-Kreises mit Mitgliedern des Kreistages und deren Stellvertretern bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Frau Sabine Krannich	Frau Dr. Rita Bader
linkegrünespd	Herr Matthias Schlegel	Herr Helmut Krause
CDU/FDP	Herr Martin Mölders	Herr Dr. Rolf Frielinghaus
CDU/FDP	Herr Lars Oschmann	Herr Andreas Beyersdorf
AfD	Herr Markus Klimpel	Herr Hans-Joachim Fiedler
FWG	Herr Dr. Volker Hampe	Herr Andreas Utnehmer

**Beschluss-Nr. 018/19**

In den Beirat des Jobcenters IIm-Kreis werden folgende Mitglieder aus den Reihen des Kreistages entsandt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>
linkegrünespd	Frau Madeleine Henfling
CDU/FDP	Herr Martin Mölders

**Beschluss-Nr. 019/19**

Gemäß § 105 Abs. 2 in Verbindung mit § 27 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung wird die folgende Besetzung des Ausschusses für Natur, Umwelt, Landwirtschaft und Forsten des Kreistages des IIm-Kreises mit Mitgliedern des Kreistages und deren Stellvertretern bestätigt:

<u>Fraktion:</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
linkegrünespd	Frau Carolin Ruffert	Herr Gerhard Pein
linkegrünespd	Frau Grit Penzler	Herr Matthias Schlegel
CDU/FDP	Herr Uwe Möller	Herr Dr. Rolf Frielinghaus
CDU/FDP	Herr Lars Pitan	Frau Beate Misch
AfD	Frau Franca Fabricius	Herr Olaf Kießling
FWG	Herr Georg Bräutigam	Herr Stefan Buchtzik

**Beschluss-Nr. 020/19**

Die überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei der Haushaltsstelle 21153.94500 Generalsanierung der Schulsporthalle an der Staatlichen Grundschule Marlishausen in Höhe von 319.605,29 Euro, gedeckt durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, wird bestätigt.

**Beschluss-Nr. 021/19**

Die überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle 20000.50100 Schulverwaltung, Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen in Höhe von 250.000,00 Euro, gedeckt durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage, wird bestätigt.

## BEKANNTMACHUNG ZUR BESTELLUNG EINES BEVOLL- MÄCHTIGTEN BEZIRKSSCHORN- STEINFEGERS

Mit Wirkung zum 30. Juni 2019 beendete Herr Bernd Albrecht seine Tätigkeit als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger. Als neuer bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Kehrbezirk IIm-Kreis -011- wurde durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Wirkung zum 1. Juli 2019, befristet für sieben Jahre, bestellt:

Johannes Albrecht  
OT Manebach  
Schöffenhäuserstraße 33  
98693 Ilmenau

Der Kehrbezirk IIm-Kreis -011- umfasst die Gemeinden Elgersburg und Geratal, Ortsteile Geraberg und Geschwenda, im Landkreis IIm-Kreis sowie Schleusingen, Ortsteile Hinternah, Schleusingerneundorf und Silbach, im Landkreis Hildburghausen.

**Verkehrs-, Gewerbe- und Ordnungsamt  
Untere Gewerbebehörde**

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE SITZUNGEN DES WAHLKREISAUSSCHUSSES DES ILM-KREISES FÜR DIE WAHLEN ZUM 7. THÜRINGER LANDTAG AM 27. OKTOBER 2019

Die Sitzung des Wahlkreisausschusses des Ilm-Kreises für die Wahl zum 7. Thüringer Landtag zur Entscheidung über die **Zulassung der Wahlkreisvorschläge** findet gemäß § 28 Abs. 1 Thüringer Landeswahlgesetzes (ThürLWG)

**am Freitag, 30. August 2019, 14:00 Uhr,  
im Sitzungssaal (Raum 240) des Landratsamtes Ilm-Kreis,  
in 99310 Arnstadt, Ritterstraße 14,**

statt.

Die Sitzung des Wahlkreisausschusses des Ilm-Kreises für die Wahl zum 7. Thüringer Landtag zur **Feststellung des endgülti-**

**gen Wahlergebnisses und der im Wahlkreis gewählten Bewerber** findet gemäß § 41 Abs. 1 ThürLWG

**am Mittwoch, 30. Oktober 2019, 18:00 Uhr,  
im Sitzungssaal (Raum 240) des Landratsamtes Ilm-Kreis,  
in 99310 Arnstadt, Ritterstraße 14,**

statt.

Die Sitzungen des Wahlkreisausschusses sind öffentlich.

**gez. Wünsche  
Kreiswahlleiter Landtagswahl 2019**

## VEREINSAUFLÖSUNGEN IM ILM-KREIS

1) Der Verein „Bürgerverein Stadtilm“ e.V. ist am 31. Dezember 2018 aufgelöst worden. Die Gläubigerinnen / Gläubiger werden aufgefordert, bestehende Ansprüche gegen den Verein bei nachstehendem Liquidator anzumelden.  
Frank Hofmann  
Alte Bahnhofstraße 9a  
99326 Stadtilm

2) Der Heimat- und Natufreundeverein Deube e.V. ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei der Liquidatorin Frau Hella Schüler anzumelden.  
Hella Schüler  
Paulinzellaer Straße 7  
99310 Arnstadt

## FISCHERPRÜFUNG AM 16. NOVEMBER 2019

Die untere Fischereibehörde des Ilm-Kreises führt am Samstag, 16. November 2019, eine Fischerprüfung zur Erlangung des ersten Fischereischeines durch.

Der Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung ist spätestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin bei der unteren Fischereibehörde des Ilm-Kreises in 99310 Arnstadt, Ritterstraße 14 einzureichen.

Minderjährige Antragsteller haben die Einverständniserklärung des gesetzlichen Vertreters dem Antrag beizufügen. Jeder Antragsteller hat seinem Antrag einen Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem von den anerkannten Fischereiverbänden durchgeführten Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung beizufügen.

**Untere Fischereibehörde des Ilm-Kreises**

## BENACHRICHTIGUNG ÜBER EINE ÖFFENTLICHE ZUSTELLUNG GEMÄSS § 15 THÜRINGER VERWALTUNGSZUSTELLUNGSGESETZ (THÜRVWZG)

An  
Dmitrijs Lavrinovics  
Letzte bekannte Adresse  
Am Dornheimer Berg 26  
99310 Arnstadt

Die derzeitige Anschrift der vorgenannten natürlichen Person ist unbekannt. Zustellungsversuche durch die Post und Ermittlungen über die aktuelle Anschrift sind ergebnislos geblieben. Eine Zustellung an einen Vertreter ist nicht möglich (§ 15 Abs. 1 Nr. 1 ThürVwZG).

Der vorgenannten natürlichen Person sind folgende Dokumente zuzustellen:

- Wohngeldaufhebungsbescheid vom 31.05.2019; Aktenzeichen: 070000 00001156
- Rückforderungsbescheid vom 10.07.2019; Aktenzeichen: 070000 00001156

Die vorbezeichneten Bescheide werden nach § 15 Abs. 1 VwZG öffentlich zugestellt und können gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises durch die o.g. Person oder durch eine(n)

bevollmächtigte(n) Vertreter(in) abgeholt oder eingesehen werden beim:

Landratsamt Ilm-Kreis  
Wohngeldstelle  
Zimmer: 514  
Bierweg 2  
99310 Arnstadt

Vor der Abholung des Bescheides ist Kontakt aufzunehmen mit:  
Sachbearbeiter(in): Frau Schäge  
Telefonnummer: 03628 / 738-385

Durch die öffentliche Zustellung können Fristen (z.B. Rechtsbehelfsfrist) in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Ein Dokument gilt nach § 15 Abs. 3 Satz 2 ThürVwZG als öffentlich zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachungen der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind.

Arnstadt, den 10.07.2019  
**W. Krannich  
Amtsleiter**

## TERMINE FÜR DIE FÄKALSCHLAMMENTSORGUNG DES WASSER-/ ABWASSERZWECKVERBANDES ARNSTADT UND UMGEBUNG



Der Wasser-/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung gibt gemäß § 14 Abs. 3 der Entwässerungssatzung - EWS - vom 26.05.2003 (Amtsblatt des IIm-Kreises vom 21.10.2003), zuletzt geändert durch Satzung vom 17.11.2014 (Amtsblatt des IIm-Kreises vom 02.12.2014), die Entsorgungszeiträume für die geordnete Fäkalschlammmentsorgung im Verbandsgebiet für das Jahr 2019 bekannt. Die Termine können auch unter [www.wazv-arnstadt.de](http://www.wazv-arnstadt.de) abgerufen werden.

Bitte beachten Sie, dass in einzelnen Fällen aus organisatorischen Gründen Terminänderungen erforderlich sein können. Auskunft hierzu erhalten Sie bei unserem Bereich Abwasser unter Telefon 03628 6147-0.

Die Entsorgung wird durchgeführt

vom 15.07.2019	bis 17.07.2019	Ichtershausen
vom 18.07.2019	bis 18.07.2019	Rudisleben
vom 22.07.2019	bis 24.07.2019	Wipfra

Bitte ermöglichen Sie uns über Nachbarn bzw. andere Personen den Zutritt zu Ihrer Grundstückskläranlage, wenn Sie an dem für Ihren Wohnort vorgesehenen Entsorgungstermin nicht zu Hause sind.

**Die Werkleitung**

(Dienstsiegel)

**Ende des Amtlichen Teils**